

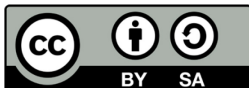
In der Schwebel: Forschungs- und Entwicklungsarbeit in unklaren Zeiten

**Forschungs- und Entwicklungsplan
der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg
für das Jahr 2025**

Gabriele Klewin¹ & Martin Heinrich^{1,*}

¹ Universität Bielefeld,
Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufenkolleg (WE_OS)

* Kontakt: Universität Bielefeld,
Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg (WE_OS),
Universitätsstraße 23,
33615 Bielefeld
martin.heinrich@uni-bielefeld.de



Dieses Werk ist freigegeben unter der Creative-Commons-Lizenz CC BY-SA 4.0 (Weitergabe unter gleichen Bedingungen). Diese Lizenz gilt nur für das Originalmaterial. Alle gekennzeichneten Fremdinhalte (z.B. Abbildungen, Fotos, Tabellen, Zitate etc.) sind von der CC-Lizenz ausgenommen. Für deren Wiederverwendung ist es ggf. erforderlich, weitere Nutzungsgenehmigungen beim jeweiligen Rechteinhaber einzuholen. <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>

Zusammenfassung: Der Forschungs- und Entwicklungsplan beginnt mit einem Rückblick auf das Jahr 2025 – insbesondere auf jene Ereignisse, die die Arbeit der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg und der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg beeinflussen. Im Zentrum stehen die Projekte des Forschungs- und Entwicklungsplans, Überlegungen zu dem ihnen zugrunde liegenden Forschungsansatz sowie daraus abgeleitete Entwicklungsbereiche. Der Forschungs- und Entwicklungsplan endet mit einem Ausblick auf das Jahr 2026.

Schlagwörter: Forschung und Entwicklung; Oberstufe; Praxisforschung

Englisch Information

Title: In Abeyance: Research and Development in Uncertain Times. The Research and Development Plan of the WE_OS [Scientific Department Oberstufen-Kolleg] for the Year 2025

Abstract: The research and development plan begins with a review of the year 2025, focusing particularly those events that have influenced the work of the Scientific Department Oberstufen-Kolleg and the Experimental School Oberstufen-Kolleg. The primary focus is on the projects of the research and development plan, reflections on its underlying research approach, and the developmental areas which are derived from these considerations. The research and development plan concludes with an outlook for the year 2026.

Keywords: research and development; upper secondary school; practitioner research

(Übersetzung ins Englische unter Zuhilfenahme von KI)

1 Einleitung

Der Titel des Forschungs- und Entwicklungsplans deutet bereits an, dass aktuell vieles in Bewegung ist, das nicht in der Verantwortung der Wissenschaftlichen Einrichtung liegt. Dies sind zunächst die landesweiten Kürzungen der Mittel für die Hochschulen in Nordrhein-Westfalen, von denen damit auch die Universität Bielefeld und darüber vermittelt auch die Fakultät für Erziehungswissenschaft betroffen sind, an der die Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg (WE_OS) angesiedelt ist. Wie sich dies auf die WE_OS und die Forschungs- und Entwicklungsarbeit auswirken wird, ist aktuell noch unklar. Absehbar ist aber, dass die Ressourcen für die Forschungs-

und Entwicklungsarbeit eher geringer als größer werden und sich auch Konstellationen der inneruniversitären Zusammenarbeit verändern werden. Hier auf müssen wir mit unseren Planungen prospektiv reagieren.

Jenseits dieser inneruniversitären Transformationen befindet sich auch die zentrale Partnerin der WE_OS notgedrungen im Wandel. Die Versuchsschule Oberstufen-Kolleg (OS) hat ebenfalls mit in ihrer Wirkung noch nicht in Gänze absehbaren Herausforderungen bei der Unterrichtsversorgung zu kämpfen. Durch eine Überversorgung von Schulen der gleichen Schulform, die aus demselben „Topf“ mit Lehrkräften gespeist werden (i.e. das so genannte „Schulkapitel“), kann eine Unterversorgung – oder korrekt, der Unterhang, in dem sich die Versuchsschule befindet – nicht durch neue Stellen ausgeglichen werden. Für den Umgang mit dieser Situation, die unter der Zielbestimmung des pädagogisch Sinnvollen in herausfordernder Lage steht, gibt es zwar aktuell vielfältige Überlegungen, aber konkrete Veränderungen können zurzeit noch nicht dargestellt werden, da derzeit noch Innovationsoptionen und -stränge konzeptionell parallel in Erwägung gezogen werden, um sich Anfang nächsten Jahres bewusster und gezielter für spezifische Handlungsoptionen entscheiden zu können. Eine weitere noch offene Frage ist die der Besetzung der Kollegleitungsstelle, da sich das Verfahren ungewöhnlich in die Länge zieht. Dies gilt übrigens nicht nur für die Versuchsschule, auch drei andere Schulen in der Region sind davon betroffen.

Das bedeutet, dass wir in diesem Jahrbuch an den Stellen, an denen wir bereits wissen, welche Folgen diese beiden Entwicklungen haben bzw. sehr wahrscheinlich haben werden, darüber berichten können. Jedoch werden wir mit Blick auf viele weitere Aspekte vermutlich erst im Jahrbuch 2026 konkreter werden können.

Eine Veränderung, die zu einem großen Teil bereits umgesetzt ist, ist die Ablösung der IT-Struktur beider Versuchsschulen – d.h., auch die Laborschule ist betroffen – von dem BITS (Bielefelder IT-Servicezentrum der Universität Bielefeld). Was auf den ersten Blick vielleicht nur für Expert*innen der Informationstechnik bedeutsam aussieht, hat vielfältige Auswirkungen auf Schule und WE_OS, wie z.B., dass der Zugriff auf das Netzwerk *eduroam* nicht mehr in den Schulen gegeben ist. Während sich dies im Alltag nicht so stark bemerkbar macht, ist es für wissenschaftliche Tagungen oder Universitätsseminare, die in den Räumen der Schule stattfinden, unmittelbar spürbar, da so die unkomplizierte Nutzung des WLANs, die bislang möglich war, wegfällt. Mit diesem Beispiel wird deutlich, weshalb dieser Punkt in einem Forschungs- und Entwicklungsbericht Erwähnung findet, in dem es doch

nicht um technische oder Verwaltungsfragen geht. Dennoch ist der Bericht nicht dazu gedacht, dass die Autor*innen sich über die Unbilden des Alltags „auslassen“, zumal alle Beteiligten eine gewisse Routine im Umgang mit diesen offenen Situationen haben. So setzen wir an dieser Stelle einen Punkt und gehen genauer auf die Arbeit der WE_OS in ihrer Zusammenarbeit mit der Versuchsschule ein.

Begonnen hat das Jahr mit dem Besuch der Enquete-Kommission I „Chancengleichheit in der Bildung“ des Landtags Nordrhein-Westfalen im Januar. Oberstufen-Kolleg und Laborschule gemeinsam mit den Wissenschaftlichen Einrichtungen der beiden Versuchsschulen hatten hier die von allen sehr begrüßte Möglichkeit, ihre Vorstellungen von Bildungsgerechtigkeit und Konzepte der schulischen Umsetzung zu präsentieren, was in Teilen auch in den Abschlussbericht eingeflossen ist (Enquetekommission, 2025), wovon sich Vertreter*innen beider Schulen bei der Abschlussveranstaltung in Düsseldorf überzeugen konnten.

Im Sommer wurde dann nicht nur der Kollegleiter des Oberstufen-Kollegs verabschiedet, sondern auch der Schulleiter der Laborschule. In einer gemeinsamen Feier, auf der auch Vertreter*innen des Ministeriums für Schule und Bildung und der Bezirksregierung ihren Dank an die beiden Schulleiter ausgesprochen haben, wurden Dr. Lutz van Spankeren (OS) und Rainer Devantié (LS) entsprechend gewürdigt. Diesem Dank schließen wir uns sehr gerne an!

Ebenfalls im Sommer beteiligten sich WE_OS und Versuchsschule an dem von der Arbeitsgruppe 10 der Fakultät für Erziehungswissenschaft („Migrationspädagogik und Rassismuskritik“) ausgerichteten Festival „Denken, Fühlen, Handeln“ (<https://www.dfh-festival.de/>). Das Bielefeld-weit organisierte „Zukunftsfestival für planetarische Gerechtigkeit“ bot Raum für die Diskussion von Fragen des Klimawandels, der Bildungsgerechtigkeit, politischer Partizipation und einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). Am 1. Juli verwandelte sich das OS unter dem Motto „Bildungsarbeit im Sinne planetarischer Gerechtigkeit“ für sechs Stunden in einen offenen Bildungsraum mit einem vielfältigen Angebot, das im Programm wie folgt beschrieben wurde:

„Die von den Kollegiat:innen in Kursen, Projekten und Exkursionen erstellten Produkte sind vielfältig und zeigen, wie in verschiedenen Fächern und aus unterschiedlichen Perspektiven über soziale und ökologische Gerechtigkeit in der Schule kritisch reflektiert werden kann. So können Handlungsmöglichkeiten – und seien sie noch so klein – eröffnet werden. Kurskonzepte werden vorgestellt,

Beispiele von Kursen und die Ergebnisse der Arbeit von Kollegiat:innen in diesen Kursen oder Projekten werden präsentiert. Es werden auch Workshops angeboten, in denen Kollegiat:innen und Gäste gemeinsam diskutieren und arbeiten können.“ (Ferrer, 2025a)

Im nächsten Jahr soll die Kooperation mit den Veranstalter*innen des DFH-Festivals fortgesetzt werden – nicht zuletzt, weil auch gesamtgesellschaftlich die Zukünfte in dieser Zeit (Ferrer, 2025b) weithin offen gedacht werden müssen und die Versuchsschule sich in diesen gesellschaftlichen Entwicklungen fortwährend neu verorten müssen.

Das zweite Halbjahr dieses Jahres war dann geprägt durch die zuvor beschriebenen ressourcenbedingten Herausforderungen, deren Niederschlag im Kontext von Forschungs- und Entwicklung (vgl. Kap. 2) an späterer Stelle noch einmal vertieft diskutiert wird.

Aus organisationaler Sicht der WE_OS ist noch zu erwähnen, dass sich die Besetzung des Wissenschaftlichen Beirats des Oberstufen-Kollegs verändert hat. Mit der turnusmäßigen neuen Besetzung des Beirats haben einige langjährige Mitglieder ihre Mitarbeit beendet. Auch wenn wir es persönlich bereits getan haben, wollen wir uns hier noch einmal herzlich bedanken für anregende Impulse und die Unterstützung unserer Arbeit. Genauso begrüßen wir die neuen und alten Mitglieder, die vom Rektorat bestellt worden sind. Wir freuen uns über Personen aus Wissenschaft, Bildungsadministration, Fortbildung, Wissenschaftsverwaltung und -kommunikation. Nicht allein diese unterschiedlichen Perspektiven, sondern auch die inhaltliche Breite, die durch die Personen gegeben ist, ist für die Beratung unserer Forschungs- und Entwicklungsarbeit sehr relevant. Und damit kommen wir zum Kern dessen, was im Forschungs- und Entwicklungsplan Gegenstand sein muss: die Forschungs- und Entwicklungsarbeit.

2 Forschung und Entwicklung

Im Jahrbuch 2024 haben wir von „alten Bekannten (sprich: Daueraufgaben)“ (Klewin & Heinrich, 2024, S. 139) geschrieben, von denen wir in nachfolgenden Jahrbüchern berichten werden. Eine dieser Daueraufgaben ist sicherlich die Relationierung von Schulentwicklung und FEP-Arbeit¹, die gerade durch die schwierige Situation der Versuchsschule aktuell besonders virulent

¹ EP = Entwicklungsprojekt; FEP = Forschungs- und Entwicklungsprojekt.

wird. Eine andere Daueraufgabe ist die Reflexion des Forschungsverständnisses, auf dem die Projekte aufbauen. Selbst wenn wir bereits 2023 (vgl. Klewin & Heinrich, 2023a, S. 79) von einer Konsolidierung hinsichtlich der verschiedenen Formate von Forschung und Entwicklung gesprochen haben, ist die Auseinandersetzung nie ganz abgeschlossen. Grundlegend ist die Orientierung an Praxisforschung als Forschungsparadigma; die genaue Ausgestaltung kann aber variieren und verlangt u.E. eine begleitende Reflexion. Denn wenn für Praxisforschungsprojekte und Praxisforschende eine (Selbst-) Reflexion des Forschungsvorgehens und der eigenen Position gefordert wird (Altrichter et al., 2022), dann sollte dies auch auf der Metaebene des Forschungs- und Entwicklungsplans geschehen, insbesondere, da die Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg sich in den letzten Jahren zunehmend ausdifferenziert hat. Angestoßen wurde die neuerliche Reflexion nicht durch das Bestreben, noch weitere Formate von Forschung und Entwicklung zu entwickeln, sondern durch die Frage, ob durch diese Ausdifferenzierung die Orientierung an Praxisforschung als Grundgedanke immer noch in allen Formaten gegeben ist. Pointiert zur Diskussion gestellt wurde diese Frage von Anne Wernicke, die auf dem Klausurtag der Wissenschaftlichen Einrichtung im Juli dieses Jahres ausgehend von einem Rückblick auf die Lehrer*innenforschung des Oberstufen-Kollegs u.a. diese These in den Raum stellte:

*„Die Unterteilung in ‚klassische‘ Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Entwicklungsprojekte und Materialwerkstätten widerspricht der Idee der Lehrer*innenforschung und ist deshalb aufzuheben.“ (Wernicke, 2025)*

Für diese These spricht, dass die Tatsache, dass es „reine“ Entwicklungsprojekte gibt, zu implizieren scheint, dass dort keine Forschung betrieben werde. Zwar gibt es noch die Forschungs- und Entwicklungsprojekte, in denen beides konsequent zusammen gedacht wird, aber es kann ein unbeabsichtigter Nebeneffekt der Ausdifferenzierung sein, dass in der Wahrnehmung der Lehrerforscher*innen die Trennung von Forschung und Entwicklung intensiviert wird. Demgegenüber zeigt sich an der Übersicht über die aktuellen und geplanten Projekte des Forschungs- und Entwicklungsplans (s.u.), dass fast alle Formate im aktuellen Schuljahr vertreten sind, was für die Akzeptanz der Ausdifferenzierung spricht. Die in der Übersicht fehlenden „reinen“ Entwicklungsprojekte werden – so der aktuelle Stand – im nächsten Schuljahr wieder durchgeführt werden. Zwei der in Antragsphase befindlichen Projekte werden als Entwicklungsprojekte geplant. Die verschiedenen Formate scheinen demnach die Schwerpunktsetzung der einzelnen Projekte zu unterstützen. Diese Ambivalenz – Akzeptanz vs. Gefahr, Praxisforschung aus den Augen zu verlieren – war ausschlaggebend dafür, die Frage der Formate und das Verhältnis

von Forschung und Entwicklung auch auf dem zweiten Konferenztag vor Schuljahresbeginn 2025/26 – dem FEP-Tag – zum Thema zu machen. In fünf Arbeitsgruppen diskutierten Lehrende und Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen darüber und kamen recht einhellig zu dem Schluss, dass es zwar unterschiedliche Ausprägungen von Forschung und Entwicklung in den verschiedenen Projekten gebe, aber beides weiterhin konsequent zusammen gedacht werden solle. Noch zu bearbeiten ist die Frage, wie dieser Anspruch in den verschiedenen Formaten zum Tragen kommt oder ob die Formate in Akzentsetzungen von verschiedenen Projekten, die alle Forschungs- und Entwicklungsprojekte sind, verändert werden sollten. Als Votum für letzteres lässt sich die Diskussion im Wissenschaftlichen Beirat des Oberstufen-Kollegs (WBR) im September lesen. Auch in dieser Diskussion wurde die Zusammengehörigkeit von Forschung und Entwicklung betont und für ein weites Forschungsverständnis plädiert, wie es ähnlich z.B. auch – über die traditionelle Form Research-and-Dissemination-Strategien (R&D) zu denken (Heinrich, 2012) – aktuell in den Ingenieurwissenschaften gehandhabt wird (<https://www.vaikuttavuussaatio.fi/en/towards-practice-inspired-basic-research/>).

Als Auftrag aus dem WBR an die WE_OS und aus unserer Sicht auch an die Gemeinsame Leitung (GL) bleibt, das aktuelle Modell von Forschung und Entwicklung nochmals anhand der Diskussionen entsprechend anzupassen und eine Transparenz für die Projektbeteiligten zu schaffen. Da die Formate als Akzentsetzungen für Projekte durchaus als sinnvoll verstanden wurden, ist für die laufende Antragsphase noch keine Änderung erfolgt. Bevor allerdings die aktuellen Projekte des Forschungs- und Entwicklungsplans vorgestellt werden, sollen zunächst die abgeschlossenen Projekte in den Blick genommen werden.

2.1 Abgeschlossene Projekte des Schuljahres 2024/25

Das erste Projekt, über dessen Abschluss wir berichten können, wurde bereits im Februar 2025 beendet und ist das erste abgeschlossene Projekt des Formats der FEP-Qualifikationsstellen. Ramona Lau hat am 20. Februar 2025 mit der Disputation ihr Promotionsvorhaben abgeschlossen. Der Titel ihrer Dissertationsschrift lautet: „Offenbar haben wir hier ein Vollzugsproblem“ – Rekontextualisierungen und Handlungskoordinationen zur Gewährung von Nachteilsausgleich“. Als abgeschlossen können wir das Projekt auch deshalb bezeichnen, weil die Publikation der Dissertationsschrift bereits erfolgt ist (Lau, 2025). Streng genommen wäre das Promotionsvorhaben nicht das erste des Formats, weil es bereits begonnen wurde, bevor dieses Format eingeführt und

deshalb auch erst im Verlauf und nicht von Beginn an mit FEP-Stunden gefördert wurde. Dennoch erfüllt es in besonderer Weise den Grundgedanken und die Kriterien, die mit diesem Format verbunden sind. Es ist entstanden aus einem FEP-Projekt, und die Ergebnisse fließen in die praktische Arbeit in der Schule und die Fortbildungstätigkeit der Versuchsschule zurück, auch wenn natürlich der Erkenntnisgewinn, den die Promotion bietet, in seiner großen Fülle nur in Teilen in die Arbeit einfließen kann.

Abgeschlossen wurden im weiteren Verlauf des Jahres drei Materialwerkstätten, zwei Entwicklungsprojekte und ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt. Aus der Materialwerkstatt „Forschendes Lernen in der Oberstufe“, die sich an das gleichnamige FEP-Projekt anschloss, sind kommentierte und z.T. evaluierte Arbeitsblätter zum Erkenntnisgewinn qualitativer und quantitativer Forschung sowie zur Prozessbegleitung von quantitativen Befragungen durch Schüler*innen bei der Zeitschrift *DiMawe – Die Materialwerkstatt* (<https://www.dimawe.de>) eingereicht worden. Die Ausrichtung der Materialwerkstatt „Lektürekonzert: inklusive Implikationen lateinischer Lektüre“ hat sich etwas verschoben, so dass der entstandene Beitrag sich mit der Frage des Antijudaismus im Lateinunterricht auseinandersetzen wird. Auch dieser Beitrag wird voraussichtlich in einer Online-Zeitschrift im Open Access erscheinen. Die dritte abgeschlossene Materialwerkstatt „Aufforstungsprojekte als Bürger*innenwissenschaft in der Oberstufe im Kontext ‚Bildung für Nachhaltige Entwicklung‘ (AProBOS BNE)“ muss ihre Materialien noch finalisieren.

Die Produkte der beiden Entwicklungsprojekte „Digitale Unterrichts- und Personalentwicklung am OS“ und „Entwicklung eines Profils Künstliche Intelligenz und Urteilsbildung (KIU)“ bestehen bislang weniger in Zeitschriftenbeiträgen oder anderen Publikationen, sondern aus vielerlei Aktivitäten (z.B. Fortbildungen oder Unterrichtsangebote) und Materialien (z.B. Kurscurricula oder Moodle-Kurse), die derzeit in Form grauer Literatur schulintern sind. Gleichwohl ist aus der Transferdokumentation am Ende dieses Beitrags zu erkennen, dass aus beiden Projekten eine ganze Reihe von Vorträgen und Fortbildungen hervorgegangen sind. In einer für das nächste Jahr anvisierten Materialwerkstatt einer der drei Lehrerforscherinnen aus dem Projekt KIU sollen Unterrichtsmaterialien publiziert werden. Ein weiteres Produkt des EP „Digitale Unterrichts- und Personalentwicklung am OS“, die Handreichung zum Umgang mit KI im Unterricht, findet sich in diesem Jahrbuch (vgl. den Beitrag von Trapp et al, S. 88–121 in diesem Heft). Während die drei Autorinnen der Handreichung aus dem o.g. Entwicklungsprojekt kommen, werden die Handreichungen ergänzt durch einen Exkurs von zwei

Autorinnen des EP KIU. Hierin dokumentiert sich zugleich, wie unterschiedliche Projekte des Forschungs- und Entwicklungsplans sinnvollerweise kooperieren, wenn sich thematische Überschneidungen ergeben und gerade die Unterschiedlichkeit der projektbezogenen Perspektiven heuristisch aufschlussreich wird. Und auch aus dem FEP „Oberstufe im Spiegel von Lern- und Bildungsgangreflexionen“ werden die zentralen Erkenntnisse in diesem Jahrbuch veröffentlicht (vgl. den Beitrag von Geweke et al., S. 122–167 in diesem Heft).

2.2 Aktuelle Projekte des Schuljahres 2025/26

Die Projekte, die im Schuljahr 2025/26 fortgesetzt werden oder nach der Beratung im Wissenschaftlichen Beirat durch die Gemeinsame Leitung genehmigt wurden, sind in Abbildung 1 dargestellt. Die Abbildung zeigt den Stand zu Beginn des Schuljahres; dieser kann sich aufgrund gelungener Antragstellung oder anderer Ereignisse im Laufe des Schuljahres verändern. Trotz der Diskussion um die Formate der FEP-Arbeit (s.o.) sind die Projekte dennoch getrennt nach den Formatkategorien aufgeführt.

Forschung und Entwicklung, Projekte 2025/26		
„klassische“ Forschungs- und Entwicklungsprojekte	Materialwerkstätten	Transfer- und Dokumentationsprojekte
Verlaufs- und Absolvent*innenstudie am OS (VAmOS)	Basiskurse Deutsch	Das OS in Texten
Fortbildungen durch das Oberstufen-Kolleg (FOK)	Materialien Rechtsdidaktik	Dokumentation fächerübergreifender Unterricht
Tutor:innensystem	Materialien Basiskurs Informatik	
ErasmusPlus am Oberstufen-Kolleg (EPOS)	Curriculumentwicklung Türkisch	
FEP: Kompetenzorientierter Deutschunterricht in der digitalen Welt		
Wortgewand(t), Weiterarbeit Curriculum und Empowerment		
Kooperationen mit universitären Projekten	Qualifikationsprojekte	Anforschungs- oder Antragsphase
Kooperation mit ComeArts	Schreiben als Medium des Lernens im Fachunterricht der gym. Oberstufe	Transfer KI im Unterricht
	Philosophieunterricht als Raum für Empowerment in der Migrationsgesellschaft	Stressbewältigung, Bewältigung von Prüfungsangst
	Kompetenzorientierter Deutschunterricht in der digitalen Welt	Fortbildungen im Oberstufen-Kolleg
		Materialien KI im Unterricht (ab Sommersemester 2026)
		Profil 7 inklusiv

Abbildung 1: Übersicht über die aktuellen und in Vorbereitung befindlichen Projekte (eigene Darstellung)

Gegenüber dem letzten Jahr hat sich das Bild deutlich geändert; ca. die Hälfte der Projekte² fand sich auch 2024 in der Übersicht, z.T. damals noch im Antragsstadium, jetzt als genehmigtes Projekt. Als bereits genehmigte Projekte

² Das Projekt „Kompetenzorientierter Deutschunterricht in der digitalen Welt“ wurde 2024 als ein Projekt aufgeführt, das sowohl die klassischen FEP als auch die Qualifikationsprojekte berührt; in diesem Jahr werden die beiden Teilaspekte getrennt aufgeführt.

sind neu hinzugekommen das Dokumentationsprojekt „Das OS in Texten – eine explorative Schreibwerkstatt“ und das Forschungs- und Entwicklungsprojekt „EPOS ErasmusPlus am Oberstufen-Kolleg – Eine qualitative Studie zu den Bildungserfahrungen von Kollegiat*innen mit ErasmusPlus geförderten Projekten am OS“. Während der FEP EPOS in seinem Titel bereits auf die Forschungsrichtung hinweist, fällt es beim Dokumentationsprojekt „Das OS in Texten“ vermutlich schwerer sich das Vorhaben vorzustellen. Im Projekt sollen „zentrale Elemente des pädagogisches [sic!] Konzepts, des Versuchsauftrags und der grundsätzlichen Arbeitsweise der Versuchsschule“ (Geweke et al., 2025a) festgehalten werden, die sich nicht immer so explizit in FEP-Veröffentlichungen finden. Die innerhalb des Projektes entstandenen Texte werden nicht als abgeschlossen betrachtet, sondern als Dokumentation eines aktuellen Stands, der immer wieder verändert werden kann und muss.

Kein neues, sondern ein Fortsetzungsprojekt ist „Wortgewand(t) II“, in dem Aspekte von zwei der früher drei Teilprojekte aufgenommen werden. Dies ist zum einen die Reflexion der bereits entwickelten Kurse und zum anderen eine neuartige Form des Transfers, die erprobt werden soll. Das dritte Teilprojekt wird ebenfalls weiterverfolgt, jedoch nicht mehr unter dem Dach des FEPs „Wortgewand(t)“, sondern als eigenständige Materialwerkstatt mit spezifischem Schwerpunkt „Grammatisches Lernen im Basiskurs Deutsch 1“.

Eine ähnliche Entstehungsgeschichte haben die Materialwerkstatt „Basiskurs Informatik“ und das Antragsprojekt „Fort- und Weiterbildungskonzept für das Oberstufen-Kolleg“; beide Projekte nehmen Teilprojekte des EP „Digitale Unterrichts- und Personalentwicklung am OS“ auf. Aus dem EP KIU waren zu Beginn des Schuljahres ebenfalls zwei Projekte geplant (s.o.), ein Transferprojekt und eine Materialwerkstatt. Inzwischen zeigen sich allerdings erste Auswirkungen des Vorrangs der Unterrichtsversorgung vor Arbeiten im Forschungs- und Entwicklungsplan. Die Materialwerkstatt zu KI wird um ein Semester verschoben.

Die beiden in der Abbildung verzeichneten noch nicht erwähnten Materialwerkstätten zu „Recht didaktik: Implementationen in Grund- und Studienfachkursen“ und „Förderung der Hörverstehenskompetenz im Türkischunterricht von der Primarstufe bis zum Abitur – Thematischer Schwerpunkt: Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit“ bearbeiten beide eine Leerstelle in ihren jeweiligen Fächern; so fehlt im Fach Recht eine Fachdidaktik, und im Fach Türkisch ist das Hörverstehen als Kompetenz in den Oberstufencurricula für das Abitur neu eingeführt, so dass hierfür Materialien benötigt werden.

Das letzte, bislang noch nicht vorgestellte genehmigte Projekt aus der Abbildung betrifft das Thema des letzten Jahrbuchs (Heinrich & Klewin, 2024), den fächerübergreifenden Unterricht. Im Dokumentationsprojekt dazu sollen die schulinternen Curricula so aufbereitet werden, dass auch externe Personen ohne die spezifische Kenntnis der Gegebenheiten des OS die jeweiligen fächerübergreifenden Konzepte nachvollziehen und ggf. für sich nutzen können.

Zum Thema dieses Jahrbuchs können einige Projekte beitragen, wie schon an beiden abgeschlossenen Entwicklungsprojekten und deren Nachfolgeprojekten deutlich wird. Fortbildungen und Workshops zu KI, zu Schule und Digitalität sind durchgeführt worden und werden auch in Zukunft angeboten. Es liegen aber auch bereits Materialien vor und werden weiterhin erarbeitet, die nicht nur für die Lehrenden des OS sinnvoll sind. Darüber hinaus sind auch grundsätzliche Forschungsergebnisse zu erwarten (bspw. weitere Publikationen zu BiLinked, s.u.). Die Frage, was aus der Forschungs- und Entwicklungsarbeit zur Unterstützung von (angehenden) Lehrkräften bei der Auseinandersetzung mit den Herausforderungen der digitalen Welt erwachsen kann, wird uns auch weiterhin beschäftigen. Dass dies aber nicht die einzige Aufgabe für das nächste Jahr sein wird, wollen wir im Folgenden zeigen.

2.3 Entwicklungsbereiche

Eine Aufgabe hat sich bereits zu Beginn dieses Kapitels gezeigt. Es gilt, aufbauend auf den bisherigen Formaten der Forschungs- und Entwicklungsarbeit, ein angepasstes Modell zu entwickeln, in dem die Zusammengehörigkeit von Forschung und Entwicklung für alle Projektformate deutlicher wird. Dadurch wird ggf. auch eine weitere Aufgabe mitbearbeitet werden, die wir im Jahrbuch 2024 bereits angesprochen haben, die Rolle der Wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen in Entwicklungsprojekten. Die beiden ersten Entwicklungsprojekte haben dies reflektiert und kommen aus verschiedenen Gründen zu dem Schluss, dass eine Kooperation von Lehrenden und WE_OS-Mitarbeiter*innen auch in Entwicklungsprojekten sinnvoll ist und eine Perspektivübernahme auf beiden Seiten ermöglicht. Dies unterstützt die Überlegungen, den Bezug zur Praxisforschung wieder deutlicher in allen Projekten zu beachten. Die Schärfung der Konturen des Forschungs- und Entwicklungsmodells, ohne gleichzeitig die Kreativität der Projekte, die für das Aufgreifen von Praxisfragen notwendig ist, einzuengen, könnte sich zu einem der oben bereits angesprochenen „Dauerbrenner“ entwickeln. Ebenso gilt es, die Balance zwischen deutlicher Positionierung und Aufgreifen von neuen Impulsen zu halten, wenn es um den Austausch mit anderen entwicklungsorientierten

Forschungsansätzen geht (Buchborn et al., 2025). Wir hatten den Ansatz der Lesson Studies (Mewald & Rauscher, 2019) und den des Design-Based Research (Bikner-Ahsbahr & Mehlmann, 2025) bereits im Jahrbuch 2024 genannt. Auch wenn nicht die bereits häufig dargestellten Merkmale von Praxisforschung hier wiederholt werden sollen (Klewin & Heinrich, 2023b), so ist für uns wichtig zu betonen, dass es um Partizipation und „echte“ Ko-Konstruktion geht; denn gerade wenn Praxisbezug in Forschungsprojekten zunehmend gefordert wird, besteht die Gefahr, dass allzu schnell auch recht beschränkte Formen der Interaktion mit Schulpraktiker*innen bereits als Praxiskooperation bezeichnet werden. Werden hier die Eigenlogiken der Praktiker*innen nicht systematisch mitgedacht (Heinrich & Klewin, 2023) und in partizipativen Prozessen in das gemeinsame Projekt eingebracht, dann droht die Praxiskooperation (insbesondere in Drittmittelprojekten) zur Rhetorik im Kontext von Fördermittelakquise zu werden, ohne dass hier der ursprüngliche, partizipative Anspruch von Praxisforschung in gemeinsamen Aushandlungsprozessen (Heinrich et al., 2025) noch deutlich würde. Solche Phänomene der Verselbstständigung bzw. Entdifferenzierung in Förderlinien sind leider allzu bekannt (Budde, 2025) und drohen nun den Themenkomplex der „Praxiskooperation“ zu durchdringen, da zwar einerseits die mangelnde Transferierbarkeit wissenschaftlicher Evidenzen in das Praxisfeld seit mehreren Jahren offensichtlich ist (Heinrich & Klewin, 2019), zugleich aber das Forschungsfeld nicht in der Breite über die Expertise und den Habitus zum Einbezug der Praktiker*innen verfügt (Asbrand et al., 2024). Hier sind für das Feld der empirischen Bildungsforschung noch vielfältige Entwicklungsdesiderate zu verzeichnen.

Und noch ein weiterer Balanceakt steht uns in diesem Kontext bevor: das FEP-Modell weiterzudenken und gleichzeitig mit der problematischen Situation der Unterversorgung mit Lehrkräften umzugehen, womit wir bereits beim Ausblick wären.

3 Ausblick

Die beiden großen Problembereiche, die bereits in der Einleitung genannt wurden – die Frage, wie die Kürzungen der Hochschulfinanzen sich auch auf die Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg auswirken werden, und auf Seiten der Versuchsschule die Frage, wie pädagogisch sinnvoll auch mit einer Unterausstattung hinsichtlich Lehrkräften in der Schule gearbeitet werden kann – werden mit großer Wahrscheinlichkeit die vorrangigen Themen des nächsten Jahres sein. Inhaltliche Aufgaben werden dennoch im Alltag im Vordergrund stehen. Anknüpfend an die Entwicklungsbereiche der WE_OS

wird z.B. – nicht zuletzt vermittelt über das gemeinsame Verbundprojekt Quali-Pro (vgl. den Beitrag von Asbrand et al., S. 244–284 in diesem Heft) – der weitere Austausch im „Verbund der Versuchs- und Universitätsschulen“ (VUVS)³ und auch im europäischen Netzwerk „Network of European Laboratory and University Schools“ (NELUS) sein. Ebenfalls werden sich die WE_OS und die Versuchsschule wieder am Festival „Denken, Fühlen, Handeln“ beteiligen (s.o.). Schul- und fakultätsweit wird es um die Arbeit am Thema sexualisierte Gewalt und Schutzkonzeptentwicklung gehen. Auch wenn es bereits in diesem Jahr unterschiedliche Aktivitäten dazu gegeben hat, wird die weitere Konkretisierung im nächsten Jahrbuch zu berichten sein. Im Zentrum des nächsten Jahrbuchs wird neben der Forschungs- und Entwicklungsarbeit die Auseinandersetzung mit Lehrkräftefortbildung stehen, die schon seit einiger Zeit eine Transformation erfährt. Projekte, die sich damit beschäftigen, gibt es nicht nur zu KI und Digitalität (s.o.), sondern auch weitere, die Fortbildungen und Workshops entwickeln, anbieten und/oder erforschen.

Auch das Moment der phasenübergreifenden Lehrkräftebildung wird thematisch bleiben. Zwar fand bereits in der zweiten Jahreshälfte 2025 die Abschlussveranstaltung des von der Stiftung in der Hochschullehre geförderten, millionenschweren Projekts BiLinked statt, dessen phasenübergreifendes Lehramtsbildungskonzept (Trapp & Wernicke, 2023) in den letzten über vier Jahren seitens der WE_OS koordiniert wurde. Einige Erkenntnisse sind bereits im vorliegenden Jahrbuch dokumentiert (vgl. den Beitrag von Klewin et al., S. 11–43 in diesem Heft); weiterreichende Untersuchungen zur Thematik wurden und werden von Anne Trapp (bspw. Trapp & Klewin, 2024) durchgeführt, die nicht nur wesentlich die Zusammenarbeit der Schulen (und damit auch des OS und der LS) mit den zahlreichen Fachdidaktiken in dem Projekt koordiniert hat, sondern auch in diesem Themenfeld promoviert. Auch hier wird es also noch Anschlussarbeiten geben.

Insgesamt gehen aus der Arbeit der WE_OS und derjenigen der Versuchsschule immer wieder Impulse zur Lehrkräfteaus- und -fortbildung aus. Das gilt sowohl für zahlreiche Veranstaltungsformate und Mikrofortbildungen, wie etwa einen Digitalen Impuls zur eigenen Entwicklung und Veröffentlichung von Custom GPT in Schule und Hochschullehre durch unsere Referentin für Bildung in der digitalen Welt, Mira Thomsen, im Rahmen der bi*digital-impulse-Reihe der Bielefeld School of Education (BiSEd), als auch für Publikationen in Zeitschriften und Sammelbänden – wie das vorliegende

³ <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/erziehungswissenschaft/weos/hps/vuvs/>

Jahrbuch mit seinem Themenschwerpunkt „Lehrkräfteaus- und -fortbildung in der digitalen Welt“ selbst dokumentiert.

Literatur und Internetquellen

- Altrichter, H., Feindt, A. & Thünemann, S. (2022). Aktions-, Handlungs- und Praxisforschung. In T. Hascher, T.-S. Idel & W. Helsper (Hrsg.), *Handbuch Schulforschung, Band 1* (3., überarb. u. aktual. Aufl.) (S. 551–572). Springer. https://doi.org/10.1007/978-3-658-24729-4_25
- Asbrand, B., Bartels, H., Döring, S., Fiedler-Ebke, W., Fink, S., Krull, L., Langer, A., Martens, M., Textor, A. Wilke, Y. (2025). Lernprozessbegleitung ko-konstruktiv gestalten und entwickeln. Ausgangslagen, Vorgehensweisen und Ergebnisse des ersten Schritts des DBR-Prozesses im Verbundprojekt „QualiPro“. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 8, 244–284. https://doi.org/10.11576/we_os-8670
- Asbrand, B., Dehmel, A., Dumont, H., Hahn, S., Heinrich, M. & Thümler, E. (2024). Transfer in die Breite? – Konzeptionen und Erfahrungen. In C. Beese, B. Gießelmann & L.A. Scholz (Hrsg.), *Transfer im Kontext Schule. Potenziale und Herausforderungen – Beiträge aus der EMSE-Netzwerk-Tagung* (S. 19–34). Waxmann.
- Bikner-Ahsbahr, A. & Mehlmann, N. (2025). Theorie-Praxis-Beziehungen in der Dualen Promotion: Zur Forschungsprogrammatisierung des strukturierten Promotionsprogramms „Die Duale Promotion in der Lehrkräftebildung: Wissenschaft macht Schule“ der Universität Bremen. *PFLB – PraxisForschung-Lehrer*innenBildung*, 7 (3), 215–240. <https://doi.org/10.11576/pflb-8023>
- Buchborn, T., Hallitzky, M., Hinzke, J.-H., Martens, M. & Spendrin, K. (Hrsg.). (2025). *Schulpraxis – Entwickeln – Erforschen. Konzepte und Praxis entwicklungsorientierter Bildungsforschung*. Klinkhardt.
- Budde, J. (2025). Schulforschung – Schulpraxis – Bildungspolitik: Essay zu einem komplizierten Dreiecksverhältnis. *PFLB – PraxisForschung-Lehrer*innenBildung*, 7 (3), 255–273. <https://doi.org/10.11576/pflb-7965>
- Enquetekommission. (2025). *Abschlussbericht der Enquetekommission zum Thema „Chancengleichheit in der Bildung“ zu dem Auftrag des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 26.05.2023 – Drucksache 18/3865*. Landtag Nordrhein-Westfalen; 18. Wahlperiode, Drucksache 18/15900.
- Geweke, M., Keymer, S. & Schlingmeier, K. (2025a). *Das OS in Texten – eine explorative Schreibwerkstatt*. Unveröff. Projektantrag, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.

- Geweke, M., Keymer, S. & Schlingmeyer, K. (2025b). Oberstufe im Spiegel von Lern- und Bildungsgangreflexionen. Reflexionen von Kollegiat*innen zu Leistungserbringung, Leistungsrückmeldung, pädagogischen Beziehungen und der Bedeutung von Fachlichkeit. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 8, 122–167. https://doi.org/10.11576/we_os-8343
- Heinrich, M. (2012). Forschung und Entwicklung. In K.-P. Horn, H. Kemnitz, W. Marotzki & U. Sandfuchs (Hrsg.), *KLE – Klinkhardt Lexikon Erziehungswissenschaft, Band 1* (S. 405–406). Klinkhardt UTB.
- Heinrich, M., Guschker, B., Hartner, C. & Mateo i Ferrer, M. (2025). Zur Rollenfindung von Lehrerforscher*innen – Oder: das „Zwischen“ als „dritten Raum“ konzeptionalisieren! Multiparadigmatische Analysen am Beispiel von Praxisforschung zu Deutsch als Zweitsprache (DaZ), zur Schreibdidaktik in der Oberstufe und zur Ermächtigung von Neuzugewanderten. *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung*, 7 (3), 117–163. <https://doi.org/10.11576/pflb-8210>
- Heinrich, M. & Klewin, G. (2019). Evidenzbasierte Steuerung ohne „Evidenztransfer“? Zum Problem der mangelnden Professionssensibilität des Programms der Evidenzbasierung sowie den Chancen und Grenzen von Praxisforschung als Alternative oder Ergänzung. In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Döbelstein, M. Heinrich & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 61–77). Waxmann.
- Heinrich, M. & Klewin, G. (2023). Multiparadigmatische Praxisforschung? Überlegungen zu den verschränkten Logiken von Forschung und Praxis im schulischen Feld. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 6, 28–39. https://doi.org/10.11576/we_os-6913
- Heinrich, M. & Klewin, G. (2024). Oberstufe weiter denken! Editorial zum Themenheft „Fächerübergreifender Unterricht und weitere Impulse zur Flexibilisierung der Oberstufe“. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7, 1–5. https://doi.org/10.11576/we_os-7704
- Klewin, G. & Heinrich, M. (2023a). Ausdifferenzierung und Konsolidierung. Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg für das Jahr 2023. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 6, 79–103. https://doi.org/10.11576/we_os-6929
- Klewin, G. & Heinrich, M. (2023b). Ist das noch Praxisforschung? Entwicklung von Forschungsformaten als Forschungs- und Entwicklungsprozess. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 6, 8–27. https://doi.org/10.11576/we_os-6914

- Klewin, G. & Heinrich, M. (2024). 50 Jahre Oberstufe weiter denken. Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg für das Jahr 2024. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7, 128–152. https://doi.org/10.11576/we_os-7727
- Klewin, G., Trapp, A. & Heinrich, M. (2025). Who is who in der CoP? Communities of Practice zur Bildung in der digitalen Welt in einer komplexen Akteurskonstellation. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 8 (1), 11–43. https://doi.org/10.11576/we_os-8621
- Lau, R. (2025). *Gefangen im Mehrebenensystem. Nachteilsausgleich in der gymnasialen Oberstufe*. Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-49357-8>
- Mateo i Ferrer, M. (2025a). *Bildungsarbeit im Sinne planetarischer Gerechtigkeit*. Einführung in das Veranstaltungsprogramm der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg für das DFH-Festival „Denken.Fühlen.Handeln – Ein Zukunftsfestival für planetarische Gerechtigkeit“ am 01.07.2025 in Bielefeld. Unveröff. Text.
- Mateo i Ferrer, M. (2025b). Zeit. In P. Mecheril (Hrsg.), *Interpretation als Kritik: Glossar eines Forschungsstils* (S. 223–230). Beltz Juventa.
- Mewald, C. & Rauscher, E. (2019). *Lesson Study. Das Handbuch für kollaborative Unterrichtsentwicklung und Lernforschung*. StudienVerlag. <https://doi.org/10.53349/oa.2022.a2.150>
- Trapp, A., Graf, C. & Thomsen, M. (2025). Pädagogik im Wandel. Impulse für den Umgang mit KI in der Schule. Mit einem Essay von C. Piotrowski & S. Homeier. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 8, 88–121. https://doi.org/10.11576/we_os-8455
- Trapp, A. & Klewin, G. (2024). Jonglage mit zu vielen Bällen?! Digitalität, Diversität und pädagogischer Doppeldecker als Anspruch an Lehrveranstaltungen in der Lehrer:innenbildung. In T. Witt, C. Herrmann, L. Mrohs, H. Brodel, K. Lindner & I. Maidanjud (Hrsg.), *Diversität und Digitalität in der Hochschullehre. Innovative Formate in digitalen Bildungskulturen* (Hochschulbildung: Lehre und Forschung, Bd. 8) (S.103-115). transcript. <https://doi.org/10.1515/9783839469385-008>
- Trapp, A. & Wernicke, A. (2023). Unterricht in einer digitalen Welt. Phasenverbindende Unterrichtsplanung im Projekt BiLinked. *HLZ – Herausforderung Lehrer*innenbildung*, 6 (2), 59-75. <https://doi.org/10.11576/hlz-6219>
- Wernicke, A. (2025). *Forschung und Entwicklung am OS – now and then*. Präsentation auf dem Klausurtag der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg am 15. Juli 2025.

Dokumentation von Transferaktivitäten von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg 2024

(erstellt von Susanne Redeker)

Fort- und Weiterbildungsangebote von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Heinrich, M. & Klewin, G. (2025, 24. Februar). *Abschlusstermin der Fortbildung „Einführung in die Praxisforschung“*.

Heinrich, M. (2024, 29. August). *Perspektive Fortbildner:innen*. Workshop, gem. m. I. van Ackeren-Mindl & P. Möller, auf dem Tag der digitalen Lehrkräftebildung an der Universität Duisburg-Essen.

Trapp, A. (2024, 10. Juni). *Vorstellung des Moodle-Kurses Inklusionssensible Lehrer*innenbildung in der AG Medienbildung*. Workshop im Rahmen der Professional School of Education (PSE), HU Berlin.

Trapp, A. (2024, 20. November). *KI als Thema und Tool in der Lehre – muss ich das auch noch machen?* Workshopangebot im Rahmen der BI.teach – Tag für die Lehre unter dem Titel „KI – Riskante Entwicklung oder neue Chancen für Lehren, Lernen und Prüfen? Generative KI und die Lehr- Lernkultur an der Universität Bielefeld“, Universität Bielefeld.

Trapp, A. & Graf, C. (2024, Oktober). *Workshop zur Prozessorientierung mit KI im schulischen Kontext*. Workshop im Rahmen des Fortbildungstages am Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.

Vortragstätigkeiten von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Heinrich, M. (2024, 10. Februar). *Wer forscht wie an den Versuchsschulen? Der Versuch einer Beantwortung aus mehreren Perspektiven*. Vortrag, gem. m. J. Gold, K. Herrmann, G. Klewin, R. Lau & A. Textor, im Rahmen der CARN D.A.CH.-Tagung, Laborschule Bielefeld.

Heinrich, M. (2024, 3. April). *Digitale Schule – Stand und Zielsetzungen von Bund, Land und Kommunen*. Podiumsdiskussion auf einem Thementag des Börsenspiegels, veranstaltet von Digitaler Staat Online, Online-Format.

Heinrich, M. (2024, 25. April). *Standardisierung und Flexibilisierung!* Eröffnung/Vortrag auf der 34. EMSE-Tagung „Standardisierung und Flexibilisierung?!“, Universität Bielefeld.

- Heinrich, M. (2024, 25. April). *20 Jahre EMSE – Blick zurück nach vorn!* Eröffnungsimpuls, gem. m. A. Dehmel & V. Manitus, zum Jubiläumsempfang auf der 34. EMSE-Tagung „Standardisierung und Flexibilisierung?!“, Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2024, 23. Mai). *Welche Rolle spielen Praxisakteur*innen in der Forschung? Lehrkräfte zwischen Anrufungen, Platzanweisungen und Rollenprekariat ... sowie multiparadigmatische Forschungsperspektiven als Alternative.* Abschlussvortrag im Rahmen der Bielefelder Frühjahrstagung „Neue Relationierungen von schulbezogener Forschung und Bildungspraxis“, Universität Bielefeld
- Heinrich, M. (2024, 25. September). *Schulleitung & Multiprofessionelle Teams in der Hauptschule. Tendenzen der Entdifferenzierung und Alternativen für die Rollenfindung.* Keynote für den Hauptschultag NRW „#Hauptsache Hauptschule“, Congress-Center Essen.
- Heinrich, M. (2024, 14. November). *Partizipative Praxisforschung – Über gemeinsame Forschungsprozesse die Praxis gestalten. Ein- und Ausblicke in und aus der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg.* Vortrag im BiSEd-Forum. „Entwicklung | Innovation | Forschung“, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2024, 27. November). *Schule ohne Ableismus?! – Panelgespräch zur diskriminierungssensiblen und inklusiven Gestaltung von Schule und Gesellschaft,* gem. m. A. Schöne & M. Kaiser, auf dem 6. ZAB-Forum, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2024, 29. November). *Quo vadis Schule? Digitalisierung und KI als Gegenstand von und Instrument in der datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung.* Eingangsimpuls zur Fish-Bowl auf der 36. Tagung des EMSE-Netzwerkes „Digitalisierung als Gegenstand und Instrument von Schul- und Unterrichtsentwicklung“, Aus- und Fortbildungszentrum der Freien Hansestadt Bremen.
- Heinrich, M. (2024, 19. Dezember). *Die Transferstelle Bielefeld Bildung digital (TraBBi_digital) stellt sich vor!* Online-Impuls, gem. m. W. Fiedler-Ebke, im Rahmen der „Bi*digital-Impulse“, Veranstaltungsreihe des Bi*digital-Netzwerkes an der Bielefeld School of Education (BiSEd), Online-Format.
- Keyser, L. & Geweke, M. (2024, 9. Februar). *„Eine Herausforderung, mit der wir lernen mussten umzugehen“ – Eine qualitative Analyse der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bildungsgang aus Sicht der Schüler*innen.* Präsentation im Rahmen der CARN D.A.CH-Tagung, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.

- Keyser, L. & Klewin, G. (2024, 24. Juni). *Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg, Forschungsvorgehen*. Vortrag im Rahmen eines Projektes in der Projektphase, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Kirchhoff, T., Großmann, N. & Wilde, M. (2024, 18. März). *Förderung der Lernziel-orientierung im Biologieunterricht durch autonomieförderliches Lehrerverhalten*. Poster, vorgestellt im Rahmen der 11. Jahrestagung der Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung (GEBF 2024), Universität Potsdam.
- Kirchhoff, T., Wilde, M. & Großmann, N. (2024, 13. März). *Ein Vergleich des situationalen Interesses von Schüler*innen in einem Schülerlabor und in der Schule*. Poster, vorgestellt im Rahmen der Tagung „Interesse revisited – Das Interessenkonstrukt in den Naturwissenschaftsdidaktiken“, Universität Augsburg.
- Kirchhoff, T., Wilde, M. & Großmann, N. (2024, 3. Juli). *Comparing Students' Goal Orientation When Experimenting at an Out-of-School Science Laboratory and at School*. Vortrag auf der 14. Conference of European Researchers in Didactics of Biology (ERIDOB 2024), Lyon (Frankreich).
- Kirchhoff, T., Wilde, M. & Großmann, N. (2024). *Zielorientierung beim Experimentieren im Schülerlabor und in der Schule*. Poster, vorgestellt im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Bochum.
- Klewin, G. (2024, 10. Februar). *Wer forscht wie an den Versuchsschulen? Der Versuch einer Beantwortung aus mehreren Perspektiven*. Vortrag, gem. m. J. Gold, M. Heinrich, K. Herrmann, R. Lau & A. Textor, im Rahmen der CARN D.A.CH.-Tagung, Laborschule Bielefeld.
- Klewin, G. & Geweke, M. (2024, 6. Juni). *Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg*. Impulsvortrag im Rahmen des Besuchs von Studierenden eines Seminars von Prof. Dr. C. Demmer, Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Klewin, G. & Geweke, M. (2024, 20. Juni). *Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg*. Impulsvortrag im Rahmen eines Besuchs von Studierenden der Hochschule Bielefeld des Fachbereichs Pflege und Gesundheit, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Klewin, G. & Geweke, M. (2024, 25. November). *Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg*. Input für Studierende im Seminar zur Praxisforschung von Prof. Dr. C. Demmer, Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Stiller, C., Homeier, S., Linder, L. & Piotrowski, C. (2024, 9. September). *Entwicklung eines Profils „Künstliche Intelligenz und Urteilsbildung“ (KIU)*.

Poster-Präsentation auf der Bildungsmeile im Rahmen des 50-Jährigen Jubiläums der Versuchsschulen, Bielefeld.

Stiller, C., Homeier, S., Linder, L. & Piotrowski, C. (2024, 9.–11. Oktober). *KIU – Entwicklung eines Profils „KI und Urteilsbildung“ am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Vortrag auf der Jahrestagung der Fachgruppe Medienpädagogik der DGPK („Digitalität | Daten | Deutungen. Zukünfte der Medienpädagogik“), Vechta.

Stiller, C., Köstner, M., Inger, G. & Stroot, T. (2024, 10. Februar). *Partizipation, Schulentwicklung und Forschendes Lernen: Eine Analyse der Kollegiat*innen-Perspektive*. Poster-Präsentation auf der CARN D.A.CH.-Tagung, Laborschule Bielefeld.

Strauß, S. (2024, 26. April). *Zur Unübersichtlichkeit der intermediären Ebene in der Lehrkräftefortbildung*. Vortrag, gem. m. M. Heinrich, auf der 34. EMSE-Tagung „Standardisierung und Flexibilisierung?!“, Universität Bielefeld.

Trapp, A. (2024, Februar). *KI in Schule – Was kommt da eigentlich auf uns zu?* Vortrag im Rahmen einer schulinternen Lehrkräftefortbildung, Waldhof Gymnasium Bielefeld.

Trapp, A. (2024, Juni). *KI in Schule – Was kommt da eigentlich auf uns zu?* Vortrag im Rahmen einer schulinternen Lehrkräftefortbildung, Gütersloh.

Trapp, A. (2024, Juni). *Lehren und Lernen in einer digitalen Welt – und plötzlich war KI?!* Vortrag im Rahmen von BiLinked in der Arbeitsgruppe „Schultheorie mit dem Schwerpunkt Grund- und Förderschulen“ (AG 3 – Fakultät für Erziehungswissenschaft), Universität Bielefeld.

Trapp, A. (2024, Juli). *Prüfen trotz und mit KI?! – Impulse*. Impulsvortrag und Moderation einer Kleingruppe an der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Universität Bielefeld.

Trapp, A. (2024, Oktober). *Innovative Impulse durch Wissenschaft oder Bestätigung der eigenen Praxis – Phasenübergreifende Unterrichtsplanung angesichts einer Kultur der Digitalität*. Vortrag im Rahmen von BiLinked auf der Tagung des Kompetenzverbunds Lernen:digital „Digitale Transformation für Schule und Lehrkräftebildung gestalten“, Universität Potsdam.

Trapp, A. (2024, November). *Was macht KI mit meinem Unterricht?* Online-Vortrag für die Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW).

Trapp, A. & Niederlücke, M. (2024, November). *KI – Riskante Entwicklung oder neue Chancen für Lehren, Lernen und Prüfen? Generative KI und die Lehr- und Lernkultur an der Universität Bielefeld*. Podiumsdiskussion im Rahmen des Bi.Teach, Bielefeld.

- Trapp, A., Thomsen, M. & Graf, C. (2024, Oktober). *Und plötzlich kam Chat-GPT – Digitale Schulentwicklung im Zeitalter von KI*. Vortrag im Rahmen der Tagung Kompetenzverbunds Lernen:digital „Digitale Transformation für Schule und Lehrkräftebildung gestalten“, Universität Potsdam.
- Trapp, A. & Wernicke, A. (2024, 23. Januar). *Kollaborative Zusammenarbeit von Studierenden, Lehrkräften und Fachdidakter*innen im Rahmen einer inklusionssensiblen Lehrerbildung*. Impuls beim BiSEd-Forum der Bielefeld School of Education, Universität Bielefeld.
- Trapp, A. et al. (2024, 29. November). *Fish-Bowl: Quo vadis Schule? Digitalisierung und KI als Gegenstand von und Instrument in der datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung*. Vortrag im Rahmen der 36. Tagung des EMSE-Netzwerkes, IQHB – Institut für Qualitätsentwicklung im Land Bremen.
- Wernicke, A., Hartner, C., Mateo i Ferrer, M. & Guschker, B. (2024, 10. Februar). *Sich Sprache aneignen, schreibend lernen, Diskurse mitgestalten – die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft*. Vortrag im Rahmen der CARN D.A.CH.-Tagung, Laborschule Bielefeld.

Publikationen von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Schriftenreihen und Zeitschriften unter Mitherausgabe von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Schriftenreihen

- Heinrich, M.: Mitherausgeber der Schriftenreihe *Educational Governance – Handlungskoordination und Steuerung im Bildungssystem*, gem. m. H. Altrichter, T. Brüsemeister, X. Büeler, U. Clement, R. Langer, M. Rürup & J. Wissinger. Wiesbaden: Springer VS, 2006ff.
- Heinrich, M.: Mitherausgeber der Schriftenreihe *Oberstufe gestalten*, gem. m. H. Altrichter, S. Hahn & L. Huber. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2014ff.
- Heinrich, M.: Mitherausgeber der Schriftenreihe *Rekonstruktive Bildungsforschung*, gem. m. A. Wernet. Wiesbaden: Springer VS, 2013ff.
- Schütze., S.: Mitherausgeberin der Schriftenreihe *Beiträge zur historischen und systematischen Schulbuch- und Bildungsmedienforschung*, gem. m. P. Bagoly-Simó, C. Heinze, K. Mahamud Angulo, E. Matthes, J. Van Wiele & W. Wiater. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2003ff.
- Schütze., S.: Mitherausgeberin der Reihe *Sämtliche Werke und Briefe von F.A.W. Diesterweg*, gem. m. G. Geißler, K. Goebel, M. Heinemann & H.F. Rupp.

Berlin-Ost: Volk und Wissen 1956–1990, Neuwied: Luchterhand 1998–2003, Berlin: Akademie-Verlag: 2003–2014; Berlin: de Gruyter 2014ff.

Zeitschriften

Heinrich, M. (seit Jg. 1, 2019): ständiger Herausgeber, gem. mit J. Schweitzer & L. Streblow (Bielefeld School of Education), von *DiMawe – Die Materialwerkstatt. Zeitschrift für Konzepte und Arbeitsmaterialien für Lehrer*innenbildung und Unterricht* (vgl. <https://www.dimawe.de/index.php/dimawe/about>).

Heinrich, M. & Klewin, G. (seit Jg. 1, 2018): ständige Herausgeber*innen von *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg* (vgl. https://www.biejournals.de/index.php/we_os/about).

Heinrich, M. & Klewin, G. (seit Jg. 1, 2019): ständige Herausgeber*innen, gem. m. L. Streblow (Bielefeld School of Education), von *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung. Zeitschrift für Schul- und Professionsentwicklung* (vgl. <https://www.pflb-journal.de/index.php/pflb/about>).

Zeitschriftenthemenhefte von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Heinrich, M. & Klewin, G. (Hrsg.). (2024). Oberstufe weiter denken! Fächerübergreifender Unterricht und weitere Impulse zur Flexibilisierung der Oberstufe. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7 (1).

Monographien und Herausgeber*innenbände von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Andrzejewska, E., Matthes, E., Schütze, S. & Van Wiele, J. (Hrsg.). (2024). *Bildungsmedien für Erwachsene. Educational Media for Adults*. Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6126> (Open Access).

Kirchhoff, T. (2024). *Zur motivationsförderlichen Wirkung von Schülerlaboren – Empirische Untersuchungen zur Motivation von Schüler*innen beim Experimentieren in einem Schülerlabor und in der Schule*. Dissertation, Universität Bielefeld.

Matthes, E., Ott, C., Schütze, S. & Wrobel, D. (Hrsg.). *Kontinuität und Wandel von Wissen in Bildungsmedien. Continuity and Change of Knowledge in Educational Media*. Klinkhardt.

Schöning, A., Schwier, V., Klewin, G. & Ukley, N. (Hrsg.). (2024). *Schulpraktische Studienelemente. Ansätze und Positionen zur Professionalisierung*. Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6127>

Beiträge in Sammelbänden von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Asbrand, B., Dehmel, A., Dumont, H., Hahn, S., Heinrich, M. & Thümler, E. (2024). Transfer in die Breite? – Konzeptionen und Erfahrungen. In C. Beese, B. Gießelmann & L.A. Scholz (Hrsg.), *Transfer im Kontext Schule. Potenziale und Herausforderungen – Beiträge aus der EMSE-Netzwerk-Tagung* (S. 19–34). Waxmann.

Gruschka, A. & Heinrich, M. (2024). PISA. Oder: Populistische Insinuationen schulischer Arbeitsergebnisse. In M. Pollmanns & S. Kabel (Hrsg.), *Reformkritik. Zu den Widersprüchen der Reformen der Pädagogik* (S. 179–180). Barbara Budrich. [Wiederabdruck von: Gruschka, A. & Heinrich, M., (2002). PISA. Oder: Populistische Insinuationen Schulischer Arbeitsergebnisse. *Pädagogische Korrespondenz. Zeitschrift für kritische Zeitdiagnostik in Pädagogik und Gesellschaft*, 28, 104–105.]

Heinrich, M. (2024). Das Schulprogramm als effektives Reforminstrument? Von den Versuchen, alte Strukturen aufzubrechen. In M. Pollmanns & S. Kabel (Hrsg.), *Reformkritik. Zu den Widersprüchen der Reformen der Pädagogik*. (S. 101–119). Barbara Budrich. [Wiederabdruck von: Heinrich, M. (2002). Das Schulprogramm als effektives Reforminstrument? Von den Versuchen, alte Strukturen aufzubrechen. *Pädagogische Korrespondenz. Zeitschrift für kritische Zeitdiagnostik in Pädagogik und Gesellschaft*, 28, 88–104.]

Heinrich, M. (2024). Vom Überlebenskampf des homo Faber. Zum technokratischen Mythos der „zukunftssichernden Bildung“ in der öffentlichen Diskussion um TIMSS . In M. Pollmanns & S. Kabel (Hrsg.), *Reformkritik. Zu den Widersprüchen der Reformen der Pädagogik*. (S. 160–178). Barbara Budrich. [Wiederabdruck von: Heinrich, M. (1999). Vom Überlebenskampf des Homo Faber. Zum technokratischen Mythos der „zukunftssichernden Bildung“ in der öffentlichen Diskussion um TIMSS. *Pädagogische Korrespondenz. Zeitschrift für kritische Zeitdiagnostik in Pädagogik und Gesellschaft*, 23, 37–52.]

Hinzke, J.-H., Schumacher, C., Stiller, C. & Stroot, T. (2024). Orientierungen von Schüler:innen bezüglich Forschendem Lernen in der Oberstufe: Kartierung und Perspektiven zu einem Teilbereich Dokumentarischer Schüler:innenforschung. In D. Matthes, J.-H. Hinzke, H. Pallesen & D. Wittek (Hrsg.),

- Dokumentarische Schüler*innenforschung* (S. 122–143). Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6130-06>
- Matthes, E. & Schütze, S. (2024). Bildungsmedien für Erwachsene. Zur Einführung in das Thema und in die Beiträge dieses Bandes. In E. Andrzejewska, E. Matthes, S. Schütze & J. Van Wiele (Hrsg.), *Bildungsmedien für Erwachsene. Educational Media für Adults* (S. 9–15). Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6126> (Open Access).
- Matthes, E. & Schütze, S. (2024). Educational Media for Adults. Introduction to the Topic and to the Contributions of This Volume. In E. Andrzejewska, E. Matthes, S. Schütze & J. Van Wiele (Hrsg.), *Bildungsmedien für Erwachsene. Educational Media für Adults* (S. 10–16). Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6126> (Open Access).
- Ott, C. & Schütze, S. (2024). Continuity and Change of Knowledge in Educational Media. Introduction to the Topic and to the Contributions of This Volume. In E. Matthes, C. Ott, S. Schütze & D. Wrobel (Hrsg.), *Kontinuität und Wandel von Wissen in Bildungsmedien. Continuity and Change of Knowledge in Educational Media* (S. 17–23). Klinkhardt.
- Ott, C. & Schütze, S. (2024). Kontinuität und Wandel von Wissen in Bildungsmedien. Zur Einführung in das Thema und die Beiträge des Bandes. In E. Matthes, C. Ott, S. Schütze & D. Wrobel (Hrsg.), *Kontinuität und Wandel von Wissen in Bildungsmedien. Continuity and Change of Knowledge in Educational Media* (S. 9–16). Klinkhardt.
- Schütze, S. (2024). Diesterwegs Wegweiser zur Bildung für Lehrer – ein Lehrbuch im Spiegel didaktisch-methodischer und politischer Veränderungen. In E. Andrzejewska, E. Matthes, S. Schütze & J. Van Wiele (Hrsg.), *Bildungsmedien für Erwachsene. Educational Media für Adults* (S. 295–305). Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6126> (Open Access).
- Trapp, A. & Klewin, G. (2024). Jonglage mit zu vielen Bällen?! Digitalität, Diversität und pädagogischer Doppeldecker als Anspruch an Lehrveranstaltungen in der Lehrer:innenbildung. In T. Witt, C. Herrmann, L. Mrohs, H. Brodel, K. Lindner & I. Maidanjud (Hrsg.), *Hochschulbildung Lehre und Forschung. Diversität und Digitalität in der Hochschullehre – Innovative Formate in digitalen Bildungskulturen*. transcript. <https://doi.org/10.14361/9783839469385-008>

Beiträge in Zeitschriften von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Biehl, A. & Heinrich, M. (2024). Klafki revisited? Fächerübergreifender Profilunterricht als systematische curriculare Umsetzung einer zukunftsfähigen auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Bildung. *SchulVerwaltung NRW*, 35 (2), 54–56.
- Geweke, M., Hopfendorf, L. & Klewin, G. (2024). Studierende stärken individuelle Förderung. *Friedrich Jahresheft*, 42 (Krise, hrsg. v. A. Preußker & T. Höcker; Supplement: Mit dem Lehrkräftemangel umgehen. Beispiele und Ansätze aus der Praxis), 8–9.
- Heinrich, M. & Klewin, G. (2024). Oberstufe weiter denken! Editorial zum Themenheft „Oberstufe weiter denken! Fächerübergreifender Unterricht und weitere Impulse für eine flexiblere Oberstufe“. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7 (1), 1–5. https://doi.org/10.11576/we_os-7704
- Hölscher, M., Bergjürgen, W., Wernicke, A., Beranek, M., Heinrich, M., Langer, A. & Buscher, U. (2024). Gymnasiale Oberstufe flexibilisieren durch Stundenplanung. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7 (1), 98–109. https://doi.org/10.11576/we_os-7696
- Holler-Nowitzki, B., Klewin, G. & Koch, B. (2024). „Wegen dir bekommen wir keine Murmeln!“ Reflexionsanlässe in Studienberichten des Praxissemesters. In A. Schöning, V. Schwier, G. Klewin & N. Ukley (Hrsg.), *Schulpraktische Studienelemente. Ansätze und Positionen zur Professionalisierung* (S. 126–141). Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6127-09>
- Hülsmann, M., Stiller, C. & Wilde, M. (2024). The Effect of Incremental Scaffolds in Experimentation on Cognitive Load. *Science Journal of Education*, 12 (1), 1–10. <https://doi.org/10.11648/j.sjedu.20241201.11>
- Keyser, L. & Geweke, M. (2024). Wahrnehmungen der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Lernen und den Bildungsgang durch die Kollegiat*innen des Oberstufen-Kollegs. Das Tutor*innen-System als Unterstützungsmaßnahme? *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7 (1), 74–85. https://doi.org/10.11576/we_os-7619
- Kirchhoff, T., Lüking, S., Schaldach, P. & Wilde, M. (2024). What Shapes Students' Interest during Field Trips to Nature? An Investigation of Individual Interest and Basic Need Satisfaction as Predictors of the Psychological State of Interest. *Environmental Education Research*, 31 (6), 1240–1259. <https://doi.org/10.1080/13504622.2024.2445807>

- Kirchhoff, T., Schwedler, S., Abels, S., Acher, A., Anselmetti, D., Besa, K.-S., Biehl, J., Blumberg, E., Breiter, A., Brückmann, M., Büntemeyer, D., El Tegani, M., Engelhardt, A., Grotjohann, N., Kiel, C., Kleine, M., Koerber, R., Lambrecht, M., Lehmenkühler, A. ... & Wilde, M. (2024). LFB-Labs-digital: Schülerlabore als Ort der Lehrkräftefortbildung in der digitalen Welt. Ein Bericht zur Konzeption eines Verbundprojektes. *PFLB – Praxis-ForschungLehrer*innenBildung*, 6 (1), 130–155. <https://doi.org/10.11576/PFLB-7349>
- Kirchhoff, T., Wilde, M., Randler, C. & Großmann, N. (2024). Are You Learning or Performing? A Comparison of Students' Goal Orientation during Experimentation at an Outreach Science Laboratory and at School Using the CEAS Model. *Learning and Instruction*, 93. <https://doi.org/10.1016/j.learninstruc.2024.101972>
- Klewin, G. & Heinrich, M. (2024). 50 Jahre Oberstufe weiter denken: Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg für das Jahr 2024. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7 (1), 128–152. https://doi.org/10.11576/we_os-7727
- Schöning, A., Schwier, V., Klewin, G. & Ukley, N. (2024). Schulpraktische Studienelemente – Professionalisierung zwischen Entwicklungsanforderungen und -potentialen. In A. Schöning, V. Schwier, G. Klewin & N. Ukley (Hrsg.), *Schulpraktische Studienelemente. Ansätze und Positionen zur Professionalisierung* (S. 7–16). Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6127-01>
- Stiller, C., Stroot, T. & Köstner, M. (2024). Forschendes Lernen als Teilhabeform: Demokratieerfahrung in schulischen Kontexten. *Politisches Lernen*, 42 (3+4), 34–37. <https://doi.org/10.3224/pl.v42i3-4.08>

Weitere Publikationen von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Schütze, S. (2024). Rezension von: Link, Jörg-W.: Gelingensbedingungen von Schulreform. Bildungshistorische Befunde als Schlüssel zum pädagogischen Verständnis von Schulentwicklungsprozessen und als Erweiterung des Theorienverbundes zur Schulreform. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt 2023. *EWR – Erziehungswissenschaftliche Revue*, 23 (2). <http://www.klinkhardt.de/ewr/978378152562.html>

Sonstige Transferaktivitäten von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Heinrich, M. (2024, 14. Mai). Moderation eines Online-Impulses „*Zukunft der Oberstufe gestalten*“ zum Thema „*Pädagogische Professionalität (auch) als Rassismuskritik*“ von J. Dechêne, Online-Format.
- Heinrich, M. (2024, 22. Mai). Moderation des Symposions „*Lehrer-Forscher*innen – Formen der Zusammenarbeit und der methodischen Zugänge innerhalb von Forschungs- und Entwicklungsprojekten*“, gem. m. A. Textor, auf der Bielefelder Frühjahrstagung „*Neue Relationierungen von schulbezogener Forschung und Bildungspraxis*“, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2024, 19. September). Moderation eines Online-Impulses „*Zukunft der Oberstufe gestalten*“ zum Thema „*Die Einführung der Oberstufe an der Universitätsschule Dresden*“ von A. Langner & M. Hess, Online-Format.
- Heinrich, M. (2024, 14. November). Moderation eines Online-Impulses „*Zukunft der Oberstufe gestalten*“ zum Thema „*Nachteilsausgleich in der Oberstufe*“ von R. Lau, Online-Format.
- Heinrich, M. (2024, 29. November). Moderation des Workshops „*IT und KI als Gegenstand der Schulentwicklung*“ auf der 36. Tagung des EMSE-Netzwerkes „*Digitalisierung als Gegenstand und Instrument von Schul- und Unterrichtsentwicklung*“, Aus- und Fortbildungszentrum der Freien Hansestadt Bremen.
- Heinrich, M. (2024, 3. Dezember). Moderation eines Online-Impulses „*Zukunft der Oberstufe gestalten*“ zum Thema „*Stundenplanung als Herausforderung für die Oberstufe*“ von U. Buscher & M. Hölscher, Online-Format.
- Heinrich, M. (2024, 19. Dezember). Teilnahme an der *Struktur- und Evaluationskommission der Universitätsschule Dresden*, Dresden.
- Heinrich, M. (2024). Mitglied des Veranstaltungsteams der Online-Impulse „*Zukunft der Oberstufe gestalten*“ (10 Termine im Jahr 2024).
- Heinrich, M. (2024). *Bi*digital-Impulse*. Veranstaltungsreihe des Bi*digital-Netzwerks an der Bielefeld School of Education (BiSEd). Organisation gem. m. M. Basten, W. Fiedler-Ebke, U. Hagedorn, A. Heye, M. Hülsmann, C. Mertens, A. Trapp & A. Wernicke.
- Heinrich, M. (2024). *Materialwerkstatt. Systematische Reflexion von Lehre in der Lehrer*innenbildung*. Veranstaltungsreihe der Bielefeld School of Education (BiSEd), Organisation gem. m. C. Dempki & J. Schweitzer.

- Heinrich, M. & Klewin, G. (2024). *Geschäftsstelle des Netzwerks der Versuchs- und Universitätsschulen (VUVS)*. <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/erziehungswissenschaft/weos/hps/vuvs/index.xml>
- Keyser, L. (2024, 22. Januar). *Spin-Off Bildungsgang und Corona*. Input und Diskussion, gem. m. M. Geweke, im Rahmen des Arbeitstreffen der QIA (Arbeitsgruppe Qualitative Inhaltsanalyse der Universität Bielefeld), Bielefeld.
- Klewin, G. (2024, 9. April). Moderation eines Online-Impulses „*Zukunft der Oberstufe gestalten*“ zum Thema „*Impulse für ein zukunftsfähiges Abitur: die Potsdamer Erklärung*“, digitales Format.
- Klewin, G. (2024, 19. Dezember). *Teilnahme an der Struktur- und Evaluationskommission der Universitätsschule Dresden*, Dresden.
- Klewin, G. (2024). Mitglied des Veranstaltungsteams der Online-Impulse „*Zukunft der Oberstufe gestalten*“ (10 Termine im Jahr 2024).

Tagungsbeteiligung und Veranstaltungsorganisation von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Heinrich, M. (2024, 25.–26. April). *Standardisierung und Flexibilisierung?! 35.* Tagung des EMSE-Netzwerkes. Lokale Organisation, gem. m. Dr. Wiebke Fiedler-Ebke; Unterstützung des lokalen Organisationskommittees als EMSE-Koordinator, gem. m. A. Dehmel & V. Manitius, Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZIF), Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2024, 22.–23. Mai). *Neue Relationierungen von schulbezogener Forschung und Bildungspraxis*. Frühjahrstagung der Bielefeld School of Education (BiSEd). Tagungsorganisation, gem. m. S. Bender, O. Böhm-Kasper, C. Dempki, B. Gröben, B. Lütje-Klose, L. Streblow & M. Wilde, Universität Bielefeld und Versuchsschule Oberstufen-Kolleg.
- Heinrich, M. (2024, 28.–29. November). *Digitalisierung als Gegenstand und Instrument von Schul- und Unterrichtsentwicklung. 36.* Tagung des EMSE-Netzwerkes. Lokale Organisation: D. Kneuper et al.; Unterstützung des lokalen Organisationskommittees als EMSE-Koordinator, gem. m. A. Dehmel & V. Manitius, Aus- und Fortbildungszentrum der Freien Hansestadt Bremen.
- Heinrich, M. & Klewin, G. (2024, 12. Dezember). *Lernprozessbegleitung an Versuchs- und Universitätsschulen*. Organisation des Treffens des Verbundes der Universitäts- und Versuchsschulen (VUVS) und eines Symposiums zum Thema, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.

- Klewin, G. & Gold, J. (2024, 9. Februar). *CARN D.A.CH.-Tagung (Collaborative Action Research Network Deutschland, Österreich, Schweiz): Wer forscht wie? Akteur*innen der Praxisforschung und ihre Methoden*. Hauptverantwortliche für die Organisation der Tagung im Rahmen des 50jährigen Jubiläums der Bielefelder Versuchsschulen, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Schütze, S. (27.–29.09.2024). *Nachhaltigkeit und Bildungsmedien. Sustainability and Educational Media*. Mitverantwortliche für die Organisation der Tagung der Internationalen Gesellschaft für Schulbuch- und Bildungsmedienforschung e.V. sowie Moderation zweier Panels, Universität Augsburg.
- Trapp, A., Graf, C. & Thomsen, M. (2024, Oktober). *Lernen 4.0: Welchen Einfluss haben Digitalisierung und KI auf Lehren, Lernen und Prüfen? – Eine gemeinsame Entdeckungsreise*. Organisation des Fortbildungstags des Kollegiums Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.
- Trapp, A. & Wernicke, A. (2024). *Online Impulse „Zukunft der Oberstufe gestalten“*. Hauptverantwortliche für die Veranstaltungsreihe (10 Termine im Jahr 2024 im Rahmen des 50jährigen Jubiläums der Versuchsschulen) sowie Moderation verschiedener Impulse der Reihe, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.

Dokumentation von Transferaktivitäten von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg 2024

(erstellt von Susanne Redeker)

Fort- und Weiterbildungsangebote von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

- Eisentraut, C. (2024, 15. November). *KI im Mathematikunterricht für Fortgeschrittene*. Workshop im Rahmen der MUED-Jahrestagung, Fulda bei Kassel.
- Graf, C. (2024, 20. März). *KI für alle! Eine Ode an die Urteilskompetenz*. Workshop, gem. m. I. Voss und in Kooperation mit dem Regionalteam für Lehrer:innenfortbildung der Bezirksregierung Detmold, beim digitalen Tag des Gymnasiums Blomberg.
- Graf, C. (2024, 20. August). *Lyrik 4.0 – Möglichkeiten eines digital gestützten Lyrikunterrichts*. Workshop in Kooperation mit dem Regionalteam für Lehrer:innenfortbildung der Bezirksregierung Detmold, Bielefeld.
- Graf, C. (2024, 30. Oktober). *Zwischen Bits und Büchern. KI im Deutschunterricht*. Workshop in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld, Bielefeld.
- Graf, C. (2024, Oktober). *Prozessorientierung mit KI im schulischen Kontext*. Workshop, gem. m. A. Trapp, im Rahmen des Fortbildungstages am Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Graf, C. (2024, 7. November). *KI im Bildungssystem und Lern- und Leistungsdiagnostik mit KI*. Impulsvortrag und Workshops in Kooperation mit dem Regionalteam für Lehrer:innenfortbildung der Bezirksregierung Detmold beim digitalen Tag des Marianne-Weber-Gymnasiums Lemgo.
- Graf, C. (2024, 11. Dezember). *KI im Bildungssystem und Lern- und Leistungsdiagnostik mit KI*. Impulsvortrag und Workshops in Kooperation mit dem Regionalteam für Lehrer:innenfortbildung der Bezirksregierung Detmold beim digitalen Tag des Gymnasiums Werther.
- Guschker, B. (2024, 11. Juni). *Das Projekt Netzwerk zum Schreiben im Fachunterricht der gymnasialen Oberstufe (NeSFU)*. Workshop, gem. m. C. Hartner, K. Ezel & C. Pölkemann, im Rahmen der Reihe „Zukunft der Oberstufe gestalten – Digitale Impulse der WE OS“, Bielefeld.
- Hamers, P. (2024, Februar). *Fortbildung zu Spielen im Mathematikunterricht*, gem. m. I. Kleinekathöfer, im Rahmen des Kompetenzteams Bielefeld am Oberstufen-Kolleg Bielefeld.

- Hamers, P. (2024, August). *Weiterbildungsangebot Zertifikatskurs Mathematik in der Oberstufe*, gem. m. I. Kleinekathöfer, wöchentlich dienstags im Zeitraum August 2024 bis Juli 2025, am Christian-Dietrich-Grabbe-Gymnasium in Detmold und am Westfalen-Kolleg Bielefeld.
- Hamers, P. (2024, November). *Anfänge mit künstlicher Intelligenz (Fobizz)*, gem. m. R. Vockenroth, auf der MUED-Tagung in Fulda.
- Hamers, P. (2024, November). *Fortbildung zu Spielen im Mathematikunterricht*, gem. m. I. Kleinekathöfer, auf der MUED-Tagung in Fulda.
- Hartner, C. (2024, 11. Juni). *Das Projekt Netzwerk zum Schreiben im Fachunterricht der gymnasialen Oberstufe (NeSFU)*. Workshop, gem. m. B. Guschker, K. Ezel & C. Pölkemann, im Rahmen der Reihe „Zukunft der Oberstufe gestalten – Digitale Impulse der WE OS“, Bielefeld.
- Homeier, S. (2024). *[M]ein neuronales Netz entscheidet?! Workshop*, gem. m. C. Piotrowski, im Rahmen der Jahrestagung „Schöne neue Welt?! Vom Leben mit KI“ des Fachverbandes Philosophie, NRW.
- Kremer, M. (2024, 10. April). *Deutschunterricht innerhalb einer Kultur der Digitalität*. Workshop, in Kooperation mit der Bielefeld School of Education (BiSEd), Bielefeld.
- Kremer, M. (2024, 11. Juni). *Lernen und Lehren im Deutschunterricht im Zeitalter des digitalen Wandels*. Workshop, in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld, Bielefeld.
- Kremer, M. (2024, 12. November). *Lernen und Lehren im Deutschunterricht im Zeitalter des digitalen Wandels*. Workshop, in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld, Bielefeld.
- Kremer, M. (2024, 11. Dezember). *Lyrik 4.0 – Möglichkeiten eines digital gestützten Lyrikunterrichts*. Workshop, in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld, Bielefeld.
- Lau, R. (2024, Juni). *Nachteilsausgleich in der gymnasialen Oberstufe*. Ganztägige Fortbildung im Rahmen von FOK – Fortbildungen am Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.
- Lau, R. (2024, Oktober). *1. Onlinereflexionstreffen zur FOK-Fortbildung im Juni 2024 „Nachteilsausgleich in der Oberstufe“*, Online-Format.
- Mateo i Ferrer, M. (2024, 31. Januar). *Workshop zum Thema „Werte und rassistisch-kritischen Philosophieunterricht“*. Eine Fallstudie im Seminar „Werte im Philosophieunterricht“ von P. Hagemann an der Fakultät für Kulturwissenschaften, Universität Paderborn.

- Piotrowski, C. (2024). *[M]ein neuronales Netz entscheidet?! Workshop*, gem. mit S. Homeier, im Rahmen der Jahrestagung „Schöne neue Welt?! Vom Leben mit KI“ des Fachverbandes Philosophie, NRW.
- Projektteam Aufforstung. (2024, 26./28. Februar). *Hospitation am Oberstufen-Kolleg Bielefeld zu den Projekten der Gruppe Aufforstung* von Teilnehmenden des Beruflichen Gymnasiums IBB Dresden.
- Projektteam Aufforstung. (2024, 4. März). *Hospitation am Oberstufen-Kolleg Bielefeld zu den Projekten der Gruppe Aufforstung* von Teilnehmenden des EOI de Madrid-Embajadores.
- Projektteam Aufforstung. (2024, 20. September). *Hospitation am Oberstufen-Kolleg Bielefeld zu den Projekten der Gruppe Aufforstung* von Teilnehmenden der Gesamtschule Brakel.
- Projektteam Aufforstung. (2024, 7. Oktober). *Hospitation am Oberstufen-Kolleg Bielefeld zu den Projekten der Gruppe Aufforstung* von Teilnehmenden der Matthias-Claudius-Schule, Bochum.
- Projektteam Aufforstung. (2024, 11./12. November). *Hospitation am Oberstufen-Kolleg Bielefeld zu den Projekten der Gruppe Aufforstung* von Teilnehmenden der Georg-August-Zinn-Schule, Gesamtschule des Odenwaldkreises.

Vortragstätigkeiten von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

- Geweke, M. (2024, 9. Februar). „Eine Herausforderung, mit der wir lernen mussten umzugehen“ – Eine qualitative Analyse der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bildungsgang aus Sicht der Schüler*innen. Präsentation, gem. m. L. Keyser, im Rahmen der CARN D.A.CH.-Tagung, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Geweke, M. (2024, 23. April). *Die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft: Die Konzeptarbeit zur Gestreckten Eingangsphase für neu zugewanderte Jugendliche am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Online-Impuls und Diskussion, gem. m. B. Guschker & C. Hartner, beim Campus des Deutschen Schulportals unter dem Titel: „Wie führt man junge Geflüchtete in der Oberstufe zum Abitur?“, Online-Format.
- Geweke, M. (2024, 25. April). *Flexible Oberstufe und flexibel durch die Oberstufe. Zwei Seiten einer zukunftsfähigen Oberstufe*. Vortrag, gem. m. R. Lau, im Rahmen der EMSE-Tagung „Standardisierung und Flexibilisierung?“, Bielefeld.
- Geweke, M. (2024, 26. April). *Flexible Gestaltung der Schullaufbahn zum Abitur für Schüler:innen mit besonderen Herausforderungen*. Workshop, gem. m.

- R. Lau, im Rahmen der EMSE-Tagung „Standardisierung und Flexibilisierung?!“, Bielefeld.
- Geweke, M. (2024, 29. April). *Selbstgesteuertes Lernen im Fokus: Zum Beispiel fachübergreifendes Lernen mit individualisierter Leistungserbringung*. Beitrag im Rahmen des Workshopangebots „Selbstgesteuertes Lernen ermöglichen“, gem. m. R. Lau, im Zuge des Forums des Deutschen Schulpreises, Online-Format.
- Geweke, M. (2024, 6. Juni). *Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg*. Impulsvortrag, gem. m. G. Klewin, im Rahmen des Besuchs von Studierenden eines Seminars von Prof. Dr. C. Demmer, Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Geweke, M. (2024, 20. Juni). *Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg*. Impulsvortrag, gem. m. G. Klewin, im Rahmen eines Besuchs von Studierenden der Hochschule Bielefeld, Fachbereich Pflege und Gesundheit, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Geweke, M. (2024, 14. September). *Flexibel durch die Oberstufe: Wie kann man eine Schullaufbahn flexibilisieren? Realität und Utopie auf dem Prüfstand*. Workshop, gem. m. R. Lau, im Rahmen des Innovationskongresses Oberstufe, Berlin.
- Geweke, M. (2024, 4. November). *Flexibel durch die Oberstufe: Wie kann man eine Schullaufbahn flexibilisieren? Realität und Utopie auf dem Prüfstand*. Online Werkstatt, gem. m. R. Lau, im Rahmen des „Innovationskongress Oberstufe“ der Initiative Flexible Oberstufe, Online-Format.
- Geweke, M. (2024, 25. November). *Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg*. Input, gem. m. G. Klewin, für Studierende im Seminar zur Praxisforschung von Prof. Dr. C. Demmer, Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Graf, C. (2024, Oktober). *Innovative Impulse durch Wissenschaft oder Bestätigung der eigenen Praxis – Phasenübergreifende Unterrichtsplanung angesichts einer Kultur der Digitalität*. Vortrag im Rahmen des Entwicklungsprojektes (EP) „Digitale Schulentwicklung“ auf der Tagung des Kompetenzverbunds Lernen:digital „Digitale Transformation für Schule und Lehrkräftebildung gestalten“, Universität Potsdam.
- Graf, C. (2024, Oktober). *Und plötzlich kam ChatGPT – Digitale Schulentwicklung im Zeitalter von KI*. Vortrag, gem. m. A. Trapp & M. Thomsen, im Rahmen der Tagung des Kompetenzverbunds Lernen:digital „Digitale Transformation für Schule und Lehrkräftebildung gestalten“, Universität Potsdam.

- Guschker, B. (2024, 10. Februar). *Die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft. Sich Sprache aneignen, schreibend lernen, Diskurse mitgestalten*. Vortrag, gem. m. M. Mateo i Ferrer & A. Wernicke, im Rahmen der CARN D.A.CH.-Tagung, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Guschker, B. (2024, 23. April). *Die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft: Die Konzeptarbeit zur Gestreckten Eingangsphase für neuzugewanderte Jugendliche am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Online-Impuls und Diskussion, gem. m. M. Geweke & C. Hartner, beim Campus des Deutschen Schulportals unter dem Titel: „Wie führt man junge Geflüchtete in der Oberstufe zum Abitur?“, Online-Format.
- Guschker, B. (2024, 22. Mai). *Die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft. Sich Sprache aneignen, schreibend lernen, Diskurse mitgestalten*. Vortrag, gem. m. C. Hartner & M. Mateo i Ferrer, im Rahmen der Frühjahrstagung der BiSEd (Symposium „Lehrer-Forscher*innen – Formen der Zusammenarbeit und der methodischen Zugänge innerhalb von Forschungs- und Entwicklungsprojekten“), Universität Bielefeld.
- Hartner, C. (2024, 23. April). *Die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft: Die Konzeptarbeit zur Gestreckten Eingangsphase für neuzugewanderte Jugendliche am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Online-Impuls und Diskussion, gem. m. M. Geweke & B. Guschker, beim Campus des Deutschen Schulportals unter dem Titel: „Wie führt man junge Geflüchtete in der Oberstufe zum Abitur?“, Online-Format.
- Hartner, C. (2024, 22. Mai). *Die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft. Sich Sprache aneignen, schreibend lernen, Diskurse mitgestalten*. Vortrag, gem. m. M. Mateo i Ferrer & B. Guschker, im Rahmen der Frühjahrstagung der BiSEd (Symposium „Lehrer-Forscher*innen – Formen der Zusammenarbeit und der methodischen Zugänge innerhalb von Forschungs- und Entwicklungsprojekten“), Universität Bielefeld.
- Herzig, N. (2024, 1. Oktober). *Antijudaismus als Thema im Lateinunterricht – Unterrichtsmaterialien und Forschungsprojekt*. Workshops im Rahmen der Fachtagung „Bildung durch Latein!? – Vom Großen Beitrag eines kleinen Faches“, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Universität Bielefeld (hybrid). <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/linguistik-literaturwissenschaft/studium-lehre/faecher/latein/projekte/fachtagung-2024/>
- Homeier, S. (2024, September). *Entwicklung eines Profils „Künstliche Intelligenz und Urteilsbildung“ (KIU)*. Poster-Präsentation, gem. m. L. Linder, C. Piotrowski & C. Stiller, auf der Bildungsmeile im Rahmen des 50-Jährigen Jubiläums der Versuchsschulen, Bielefeld.

- Homeier, S. (2024). *KIU – Entwicklung eines Profils „KI und Urteilsbildung“ am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Vortrag, gem. m. L. Linder, C. Piotrowski & C. Stiller, auf der Jahrestagung der Fachgruppe Medienpädagogik der DGPK („Digitalität | Daten | Deutungen. Zukünfte der Medienpädagogik“).
- Inger, G. (2024, 9. Februar). *Partizipation, Schulentwicklung und Forschendes Lernen: Eine Analyse der Kollegiat*innen-Perspektive*. Poster-Präsentation, gem. m. C. Stiller, M. Köstner & T. Stroot, auf der CARN D.A.CH.-Tagung, Oberstufenkolleg Bielefeld.
- Köstner, M. (2024, 9. Februar). *Partizipation, Schulentwicklung und Forschendes Lernen: Eine Analyse der Kollegiat*innen-Perspektive*. Poster-Präsentation, gem. m. C. Stiller, G. Inger & T. Stroot, auf der CARN D.A.CH.-Tagung, Oberstufenkolleg Bielefeld.
- Kremer, M. (2024, 9. Februar). *Institutions- und standortübergreifende Praxisforschung am Beispiel des Habilitationsprojektes „Kompetenzorientierter Deutschunterricht in der digitalen Welt“*. Vortrag im Rahmen der CARN D.A.CH.-Tagung, Oberstufenkolleg Bielefeld.
- Lau, R. (2024, 23. Januar). *Nachteilsausgleich in der gymnasialen Oberstufe*. Sitzung im Seminar „Didaktik der Oberstufe“ von Yannik Wilke, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Universität Bielefeld.
- Lau, R. (2024, 9. Februar). *Wer forscht wie an den Versuchsschulen? Der Versuch einer Beantwortung aus mehreren Perspektiven*. Vortrag, gem. m. J. Gold, M. Heinrich, K. Herrmann, G. Klewin & A. Textor, im Rahmen der CARN D.A.CH.-Tagung, Oberstufenkolleg Bielefeld.
- Lau, R. (2024, April). *Flexible Gestaltung der Schullaufbahn zum Abitur für Schüler:innen mit besonderen Herausforderungen*. Workshop, gem. m. M. Geweke, im Rahmen der EMSE-Tagung „Standardisierung und Flexibilisierung?!“, Bielefeld.
- Lau, R. (2024, April). *Flexible Oberstufe und flexibel durch die Oberstufe. Zwei Seiten einer zukunftsfähigen Oberstufe*. Vortrag, gem. m. M. Geweke, im Rahmen der EMSE-Tagung „Standardisierung und Flexibilisierung?!“, Bielefeld.
- Lau, R. (2024, April). *Selbstgesteuertes Lernen im Fokus: Zum Beispiel fachübergreifendes Lernen mit individualisierter Leistungserbringung*. Beitrag, gem. m. M. Geweke, im Rahmen des Workshop-Angebots „Selbstgesteuertes Lernen ermöglichen“ im Zuge des Forums des Deutschen Schulpreises, Online-Format.
- Lau, R. (2024, 14. September). *Flexibel durch die Oberstufe: Wie kann man eine Schullaufbahn flexibilisieren? Realität und Utopie auf dem Prüfstand*.

- Workshop, gem. m. M. Geweke, im Rahmen des „Innovationskongress Oberstufe“, Berlin.
- Lau, R. (2024, November). *Flexibel durch die Oberstufe: Wie kann man eine Schullaufbahn flexibilisieren? Realität und Utopie auf dem Prüfstand*. Beitrag, gem. m. M. Geweke, zum Werkstattgespräch der Initiative Flexible Oberstufe, Online-Format.
- Lau, R. (2024, 18. November). *Inklusion in der Oberstufe mit Blick auf das Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Sitzung im Seminar von C.T. Zenke „Lehren und Lernen im inklusiven Schulsystem“, RWTH Aachen.
- Lau, R. (2024, November). *Nachteilsausgleich in der Oberstufe*. Beitrag im Rahmen der Reihe „Zukunft der Oberstufe gestalten – Digitale Impulse“ der Universität Bielefeld, Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg, Online-Format.
- Linder, L. (2024, September). *Entwicklung eines Profils „Künstliche Intelligenz und Urteilsbildung“ (KIU)*. Poster-Präsentation, gem. m. S. Homeier, C. Piotrowski & C. Stiller, auf der Bildungsmeile im Rahmen des 50-Jährigen Jubiläums der Versuchsschulen, Bielefeld.
- Linder, L. (2024). *KIU – Entwicklung eines Profils „KI und Urteilsbildung“ am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Vortrag, gem. m. S. Homeier, C. Piotrowski & C. Stiller, auf der Jahrestagung der Fachgruppe Medienpädagogik der DGPK (Digitalität | Daten | Deutungen. Zukünfte der Medienpädagogik“).
- Mateo i Ferrer, M. (2024, 10. Februar). *Die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft. Sich Sprache aneignen, schreibend lernen, Diskurse mitgestalten*. Vortrag, gem. m. B. Guschker & A. Wernicke, im Rahmen der CARN D.A.CH.-Tagung, Oberstufen-Kolleg Bielefeld.
- Mateo i Ferrer, M. (2024, 22. Mai). *Die gymnasiale Oberstufe in der Migrationsgesellschaft. Sich Sprache aneignen, schreibend lernen, Diskurse mitgestalten*. Vortrag, gem. m. C. Hartner & B. Guschker, im Rahmen der Frühjahrstagung der BiSEd (Symposium „Lehrer-Forscher*innen – Formen der Zusammenarbeit und der methodischen Zugänge innerhalb von Forschungs- und Entwicklungsprojekten“), Universität Bielefeld.
- Piotrowski, C. (2024, September). *Entwicklung eines Profils „Künstliche Intelligenz und Urteilsbildung“ (KIU)*. Poster-Präsentation, , gem. m. S. Homeier, L. Linder & C. Stiller, auf der Bildungsmeile im Rahmen des 50-Jährigen Jubiläums der Versuchsschulen, Bielefeld.
- Piotrowski, C. (2024). *KIU – Entwicklung eines Profils „KI und Urteilsbildung“ am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Vortrag, gem. m. S. Homeier, L. Linder & C. Stiller, auf der Jahrestagung der Fachgruppe Medienpädagogik der DGPK (Digitalität | Daten | Deutungen. Zukünfte der Medienpädagogik“).

Schreiber, C. (2024, 13. November). *Rechtsextremismus unter Jugendlichen mit Bindungsthemen erklären? – Urteilsbildung und Problemorientierung im Psychologieunterricht*. Workshop, gem. m. J. Crede, im Rahmen der Bundestagung der Psychologielehrerinnen und -lehrer, Kamen.

Thomsen, M. (2024, Oktober). *Und plötzlich kam ChatGPT – Digitale Schulentwicklung im Zeitalter von KI*. Vortrag, gem. m. A. Trapp & C. Graf, im Rahmen der Tagung des Kompetenzverbunds Lernen:digital „Digitale Transformation für Schule und Lehrkräftebildung gestalten“, Universität Potsdam.

Publikationen von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

Monographien und Herausgeber*innenbände von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

Kremer, M. (2024). *Geschlechtsspezifisches Dialogverhalten in den Artusepen Hartmanns von Aue?* (Historische Dialogforschung, Bd. 8). De Gruyter.

Beiträge in Sammelbänden von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

Hinzke, J.-H., Schumacher, C., Stiller, C. & Stroot, T. (2024). Orientierungen von Schüler*innen bezüglich Forschendem Lernen in der Oberstufe: Kartierung und Perspektiven zu einem Teilbereich Dokumentarischer Schüler*innenforschung. In D. Matthes, J.-H. Hinzke, H. Pallesen & D. Wittek (Hrsg.), *Dokumentarische Schüler*innenforschung* (S. 122–143). Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6130-06>

Beiträge in Zeitschriften von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

Geweke, M. (2024). Entstehungsgeschichte der fächerübergreifenden Profile an der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg. Schul- und Unterrichtsentwicklung im Spannungsfeld von Tradition und Innovation. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7, 20–27. https://doi.org/10.11576/we_os-7619

Geweke, M., Guschker, B. & Hartner, C. (2024). Sprachbarrieren überwinden und Potenziale entfalten. *Schulwelt NRW*, 11–14.

Geweke, M., Hopfendorf, L. & Klewin, G. (2024). Studierende stärken individuelle Förderung. *Friedrich Jahresheft*, 42 (Krise, hrsg. v. A. Preußker & T. Häcker; Supplement: Mit dem Lehrkräftemangel umgehen. Beispiele und Ansätze aus der Praxis), 8–9.

Guschker, B. & Kießling-Baß, J. (2024). Weil es Geist und Körper angeht: Dem Thema „Hate Speech“ in einem fächerübergreifenden Unterrichtsmodul der

- Sekundarstufe II durch wissenschaftliches Schreiben und Bewegungstheater begegnen. Mit 11 Online-Supplements. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7, 57–73. https://doi.org/10.11576/we_os-7678
- Herzig, N. (2024). Inklusionssensible Lektüre im Lateinunterricht. Ein Materialkonzept zu Seneca, ep. 16. Mit Online-Supplement: Material mit Arbeitsaufträgen. *DiMawe – Die Materialwerkstatt*, 6 (2), 21–34. <https://doi.org/10.11576/dimawe-7621>
- Herzig, N. & Losing, O. (2024). Aktionsforschung im Lateinunterricht: Erstellung und Erprobung inklusionssensibler Materialien. *DiMawe – Die Materialwerkstatt*, 6 (2), 35–53. <https://doi.org/10.11576/dimawe-7702>
- Keymer, S., Lau, R. & Willberg, T. (2024). Leitgedanken für den fächerübergreifenden Unterricht in der Oberstufe: Grundsätze und Begründungen zu fächerübergreifend-thematisch orientierten Kurskonzepten. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7, 28–39. https://doi.org/10.11576/we_os-7713
- Keyser, L. & Geweke, M. (2024). Wahrnehmungen der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Lernen und den Bildungsgang durch die Kollegiat*innen des Oberstufen-Kollegs. Das Tutor*innen-System als Unterstützungsmaßnahme? *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 7, 74–85. https://doi.org/10.11576/we_os-7619
- Stiller, C., Stroot, T. & Köstner, M. (2024). Forschendes Lernen als Teilhabeform: Demokratieerfahrung in schulischen Kontexten. *Politisches Lernen*, 42 (3+4), 34–37. <https://doi.org/10.3224/pl.v42i3-4.08>
- Linder, L. (2024). Challenges of Multimodal AI for Judgement Formation at Upper Intermediate Level. *LTSIG_ IATEFL_ Learning Technologies Special Interest Group Newsletter*, (Ausgabe Juni), 21–25.
- Schreiber, C., Bender, E., Patrzek, J. & Scharlau, I. (2024). Psychologie unterrichten – reflektiert, modern und auf der Grundlage aktueller Forschung. *Psychologieunterricht*, (57).
- Tagungsbeteiligung und Veranstaltungsorganisation von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule
- Trapp, A., Graf, C. & Thomsen, M. (2024, Oktober). Organisation des Fortbildungstags „Lernen 4.0: Welchen Einfluss haben Digitalisierung und KI auf Lehren, Lernen und Prüfen? – Eine gemeinsame Entdeckungsreise“ des Kollegiums Oberstufen-Kolleg., Bielefeld.

Sonstige Transferaktivitäten von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

Beutel, W. & Geweke, M. (2024). *SWK-Empfehlungen: Abschauen erlaubt – Ein Blick in die Praxis der Demokratiebildung*. Deutsches Schulportal. <https://deutsches-schulportal.de/expertenstimmen/abschauen-erlaubt-ein-blick-in-die-praxis-der-demokratiebildung/>

Geweke, M. (2023): Jurorin in der Jury „*Deutscher Schulpreis*“, Berlin.

Geweke, M. (2024): *Jurorin für den Deutschen Schulpreis: Schulinterviews, Perspektivgespräche, Jurytreffen und Schulbesuche*, Online-Format & in Präsenz.

Geweke, M. (2024): Mitglied in der wissenschaftlichen Begleitkommission im Projekt „*Entsprechende Leistungen*“ der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg, Arbeitstreffen, Online-Format.

Geweke, M. (2024, 22. Januar): *Spin-Off Bildungsgang und Corona*. Input und Diskussion, gem. m. L. Keyser, im Rahmen des Arbeitstreffens der QIA (Arbeitsgruppe Qualitative Inhaltsanalyse der Universität Bielefeld), Bielefeld.

Geweke, M. (2024, 29. Februar–1. März): Mitglied des *Sounding Boards des Bildungsbereichs der Robert-Bosch-Stiftung*, Arbeitstreffen, Berlin.

Geweke, M. (2024, 13.–15. März): Moderation des Netzwerktreffens der bundesweiten *Preisträgerkonferenz der Preisträgerschulen des Deutschen Schulpreises*, Berlin.

Geweke, M. (2024, 13.–15. März): *Netzwerktreffen der Preisträgerschulen des Deutschen Schulpreises*, Wiederwahl zur Sprecherin der Preisträgerschulen in der Region West im Rahmen der bundesweiten Preisträgerkonferenz, Berlin.

Oberstufen-Kolleg Bielefeld. (2024): *Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) am Oberstufen-Kolleg: Raus aus dem Klassenzimmer!* Praxisprojekte Aufforstung.

Schweihofen, C. (2024): *BNE-Akteur „Wälder der Zukunft – Schulen für nachhaltige Waldentwicklung“*. Oberstufen-Kolleg Bielefeld. <https://bne.unesco.de/bildung/bne-akteure/waelder-der-zukunft-schulen-fuer-nachhaltige-waldentwicklung>

Beitragsinformationen

Zitationshinweis:

Klewin, G. & Heinrich, M. (2025). In der Schwebe: Forschungs- und Entwicklungsarbeit in unklaren Zeiten. Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg für das Jahr 2025. *WE_OS-Jb – Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 8, 285–324. https://doi.org/10.11576/we_os-8665

Online verfügbar: 22.12.2025

ISSN: 2629–4450



Dieses Werk ist freigegeben unter der Creative-Commons-Lizenz CC BY-SA 4.0 (Weitergabe unter gleichen Bedingungen). Diese Lizenz gilt nur für das Originalmaterial. Alle gekennzeichneten Fremdinhalte (z.B. Abbildungen, Fotos, Tabellen, Zitate etc.) sind von der CC-Lizenz ausgenommen. Für deren Wiederverwendung ist es ggf. erforderlich, weitere Nutzungsgenehmigungen beim jeweiligen Rechteinhaber einzuholen. <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>